ENINGER NACHRICHTEN

Amtsblatt der Gemeinde Eningen unter Achalm | Ausgabe 11 | 18. März 2016

Inhaltsverzeichnis

Notruf- und Servicetafel	2
Grußwort des Bürgermeisters	2
Wichtige Informationen	3
Abfallkalender	3
Amtliche Bekanntmachungen	4
Standesamt	4
Gemeindewerke	4
Veranstaltungsvorschau	4
Aktuelles aus der Gemeinde	5
Kulturelles	6
Feuerwehr	6
Schulnachrichten	6
Kinder, Jugend und Familie	7
Ältere Menschen und Soziales	8
Jahrgänge	8
Kirchliche Nachrichten	8
Vereinsnachrichten	12
Wissenswertes aus der Region	22
Wir gratulieren	22

Digitale Medien rund um die Uhr ausleihen und herunterladen!

Unser besonderer Service:
Zum Ausprobieren können Sie in der Bücherei einen Tolino-eBook-Reader ausleihen.

Nähere Informationen in Ihrer
Gemeindebücherei Eningen

NOTRUF- UND SERVICETAFEL

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTS-DIENST
Zentralruf **116 117**
Am Wochenende und feiertags ab 8.00 bis 2200 Uhr des folgenden Werktages. **Werktags** ab 18.00 Uhr bis 8.00 Uhr morgens.

KINDERÄRZTLICHER NOTFALL-DIENST
Tel. 01 80/6 07 12 11 und
samstags, sonntags und feiertags ab 9.00 bis 19.00 Uhr Klinikum am Steinenberg, Reutlingen
Steinenbergstr. 3, Telefon 2 00-0
(keine tel. Voranmeldung notwendig)
Kernsprechstunde 9.00 bis 13.00 Uhr und 15.00 bis 19.00 Uhr

ZAHNÄRZTLICHER NOTFALLDIENST
Der jeweilige zahnärztliche Notfalldienst kann unter der **Telefonnummer 01805/91 16 40** erfragt werden.

AUGENÄRZTLICHER NOTFALLDIENST
Tel. 0 18 01/92 93 48

HNO-ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST
Tel. 01 80/6 07 07 11

NOTFALL-RUFNUMMERN

Feuerwehr, Notarzt und Rettungsdienst	**1 12**
Krankentransporte	**1 92 22**
Polizei	**1 10**

Täglich rund um die Uhr!

DIAKONIE-SOZIALSTATION
Pfullingen Eningen unter Achalm e.V.
Schillerstraße 47/3, Eningen,
Telefon 88 05 70

PFLEGEDIENST WEGGERLE
Wengenstraße 44
Eningen unter Achalm
Tel. 07121/83626

APOTHEKENDIENST
Apotheken-Notdienste wechseln täglich um 8.30 Uhr. Während des Notdienstes von 20.00 Uhr abends bis 8.00 Uhr morgens werden nur ärztliche Rezepte beliefert und dringend benötigte Medikamente abgegeben. Nachtzuschlag 2,50 €.

Samstag, 19.3.2016:
Süd-Apotheke, Ringelbachstraße 88, Reutlingen, Tel. 07121/92540

Sonntag, 20.3.2016:
Apotheke am Tübinger Tor, Katharinenstraße 28, Reutlingen, Tel. 07121/339951

RUFNUMMER FÜR STÖRMELDUNGEN
Entstörungsdienst Gas- und Wasserversorgung (24 Stunden), Strom und Straßenbeleuchtung FairEnergie Reutlingen
Telefon 0 71 21/5 82-32 22

Vorbild geben – bei „Rot“ stehen, bei „Grün“ gehen!

GRUSSWORT DES BÜRGERMEISTERS

Liebe Eningerinnen und Eninger,

die Landtagswahlen am vergangenen Sonntag in Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Sachsen-Anhalt haben die politische Landschaft verändert. In allen drei Landesparlamenten ist die AfD nun vertreten. Die etablierten Parteien hatten zum Teil deutliche Stimmenrückgänge zu verzeichnen, obwohl die Wahlbeteiligung mit 70,4 % so hoch wie seit 1988 nicht mehr war. Im Wahlkreis 61, zu dem Eningen gehört, lag die Wahlbeteiligung bei 72,5 % - in Eningen selbst bei 74,2 % - sehr erfreulich ! Dies ist eine positive Entwicklung, ganz egal wie man persönlich zum Wahlausgang stehen mag. Entscheidend ist doch, dass die politische und gesellschaftliche Entwicklung unseres Landes von einer breiten Mehrheit der Bevölkerung mitbestimmt wird. Die Abgeordneten in den Parlamenten repräsentieren fast drei Viertel der Wahlberechtigten. Das ist gut so und es steht aktuell nicht zu befürchten, dass eine schweigende Mehrheit sich von der Entwicklung unseres Gemeinwesens abwendet. Der Grund hierfür lag sicherlich in den teilweise chaotischen Zuständen in der Flüchtlingskrise, die sich aber zuletzt deutlich beruhigt hat. Nun dürfen wir alle gespannt sein, welche Zusammensetzung die künftige baden-württembergische Landesregierung haben wird.
Wie auch die Gemeindeverwaltung erst aus der Presse erfuhr, sorgt die Schließung der „Balkanroute“ für zuletzt stark reduzierte Zugangszahlen von Flüchtlingen und Asylbewerbern. Dies hat auch entsprechende Auswirkungen auf Eningen. So soll das als „Notunterkunft“ gedachte Vallon-Gebäude nach Möglichkeit bis zur Jahresmitte komplett leer sein. Freilich wird an den beiden Objekten „Boardinghaus“ und „Mühleweg 5“ mit Hochdruck weiter gearbeitet. Deren Teilbezug ist ab der zweiten Aprilhälfte vorgesehen – die in Eningen bereits „integrierten“ Flüchtlinge aus dem Vallon-Gebäude dürfen dorthin umziehen. Insgesamt rechnet das Landratsamt im Moment mit einer um 200 Personen reduzierten Flüchtlingszahl (500 Personen statt ursprünglich geplanter 700). Im Hinblick darauf, dass einige Kreisgemeinden sich bisher mit großem Einsatz um dieses Thema kümmern, müssen wir uns aber dafür einsetzen, dass die Flüchtlingsunterbringung kreisweit einheitlich organisiert wird. Niemand würde dafür Verständnis haben, wenn sich einzelne Kommunen wegen Widerständen in Teilen der Bevölkerung oder wegen anderer, vorgeschobener Gründe „einen schlanken Fuß“ machen ! Dennoch bleibt festzuhalten, dass Eningen durch ein gutes Zusammenspiel von AK Asyl, örtlichen Vereinen, Kirchen, Gemeinderat und Verwaltung bisher diese Herausforderung gut bewältigt hat und dies auch weiterhin tut.

Am vergangenen Sonntag fand in der HAP-Grieshaber-Halle ein wiederum gut besuchter, kurzweiliger, interessanter und inspirierender Seniorennachmittag statt. Allen Mitwirkenden, Helfern und Besuchern deshalb an dieser Stelle nochmals ein Herzliches Dankeschön !

Am Dienstag wurde endlich die neue Filiale der Drogeriemarktkette Rossmann im Achalm-Center (über der Edeka Filiale von Herrn Vrakas) eröffnet. Die entsprechende Nachricht auf der Facebook-Seite der Gemeinde erhielt in kürzester Zeit fast 100 „gefällt mir“-Likes. Das spricht dafür, dass sich darüber recht viele potenzielle Kunden freuen. Und weil der als sozial durchaus engagierte Firmenchef sich auch gegenüber dem Projekt „Bläserklasse“ unserer Achalmschule generös zeigte, spielte die Bläserklasse in Anwesenheit von Frau Rektorin Maschke und Herrn Konrektor Dollinger ein Ständchen zur Eröffnung. Wie man hört, könnte sich auch der oft artikulierte Wunsch nach einem Schuhladen in Eningen dort noch erfüllen – Daumen drücken…

Diesen Mittwoch wurde der Entwurf des Bundesverkehrswegeplans veröffentlicht. Dieser ist das zentrale Planungsinstrument für Sanierung und Bau der Bundesfernstraßen sowie der Schienenwege und Bundeswasserstraßen in den nächsten Jahren. Wichtigstes Ziel ist die Priorisierung der Investitionen nach dem größtmöglichen Nutzen für die Bürgerinnen und Bürger, das Verkehrsnetz sowie die Wirtschaft. Der Bundesverkehrswegeplan wird alle zehn bis fünfzehn Jahre vom Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur aufgestellt und vom Bundeskabinett beschlossen. Als für die Gemeinde Eningen wichtige Maßnahmen sind die Dietwegtrasse, also die Verbindung vom Scheibengipfeltunnel zur
B 464 Richtung Stuttgart sowie der Albaufstieg Lichtenstein und die Ortsumfahrung Unterhausen in den „Vordringlichen Bedarf“ aufgenommen. Leider lässt die endgültige Klärung des Projekts Regionalstadtbahn noch auf sich warten. Doch auch hier sind meines Erachtens im Jahr 2016 noch Neuigkeiten zu erwarten.

Nicht unerwähnt lassen möchte ich die Beilegung des Streits zwischen den Städten Metzingen, Reutlingen und Tübingen betreffend der weiteren Ausbaus des Factory Outlet Centers auf dem ehemaligen Gänslen&Völter-Areal. Hier konnte nach mehrmonatigen Verhandlungen eine Einigung erzielt werden. Ich meine, dass die Fähigkeit, solche komplexen und weitreichenden Meinungsunterschiede im Verhandlungs- bzw. Einigungswege beizulegen, ein gutes Signal für die interkommunale „Zusammen“-Arbeit ist. Dementsprechend habe ich dem Kollegen Dr. Fiedler hierzu bereits gratuliert.

So, das wär´s für diese Woche – hoffentlich lässt sich in der zweiten Märzhälfte der Frühling mal blicken !

Ihr
Alexander Schweizer
Bürgermeister

WICHTIGE INFORMATIONEN

Vorgezogener Redaktionsschluss

Aufgrund des Feiertags in der kommenden Woche wird der Redaktionsschluss in KW 12 vorgezogen auf Dienstag, 22.03.2016, 23.30 Uhr. Wir bitten um Beachtung!

Gemeindeverwaltung Eningen

Standesamt, Friedhofsverwaltung und Rentenstelle geschlossen

Wegen einer Fortbildungsveranstaltung bleiben die genannten Stellen am Mittwoch, 23. März 2016 geschlossen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Müllabfuhr: Sammeltermine verschieben sich Ende März bedingt durch die Osterfeiertage

Wegen Karfreitag, 25. März, und Ostermontag, 28. März 2016, verschieben sich die Sammlungen von Restmüll, Bioabfall, Papier/Pappe und Gelber Sack.

In **Eningen Bezirk 2** werden Restmüll und Bioabfall am Samstag, 2. April 2016 abgeholt.

Jede Leerung zählt
Seit Anfang 2016 gilt das neue Gebührensystem. Für jede Leerung der Restmüll- oder Biotonne muss eine festgelegte Gebühr bezahlt werden. Diese ist abhängig von der Größe der Tonne. Die Leerung der Biotonne ist bei gleicher Größe günstiger. Die Höhe der Gebühr ist nicht abhängig von der Abfallmenge in der Tonne. Gebühren können gespart werden, wenn Restmüllbehälter und Biotonne nur voll zur Leerung bereitgestellt werden. Die blaue Papiertonne ist von diesen Änderungen nicht betroffen.

Eindeutige Bereitstellung
Um ungewollte Leerungen zu vermeiden, wird empfohlen den Abfallbehälter gut sichtbar am Gehwegrand zur Leerung bereitzustellen. Die Leerungen beginnen ab 6 Uhr morgens.

Öffnungszeiten
Der **Wertstoffhof Reutlingen-Schinderteich** und der **Komposthof Pfullingen** haben an Karsamstag, 26. März 2016, geöffnet. Es gelten die normalen Samstags-Öffnungszeiten:
Wertstoffhof Reutlingen-Schinderteich 8 bis 11.45 Uhr;
Komposthof Pfullingen 9 bis 12 Uhr.

Alle Feiertagsverschiebungen sind im Abfallterminkalender vermerkt. Der Kalender 2016 wurde im Dezember 2015 an alle Haushalte der Kreisgemeinden verteilt. Weitere Exemplare sind bei den jeweiligen Gemeindeverwaltungen erhältlich. Im Internet unter www.kreis-reutlingen.de (> Service&Verwaltung > Abfallentsorgung) sind ebenfalls alle Abfalltermine abrufbar. Fragen rund um die Abfallwirtschaft beantwortet das Kreisamt für nachhaltige Entwicklung gerne auch telefonisch unter 07121/480-3348.

ABFALLKALENDER

Restmüll-Tonne
Abholung 14-täglich
Bereitstellung ab 6.00 Uhr

Bezirk Eningen 1
Abfuhrtage: jeden zweiten Donnerstag
Nächster Abholtermin: 24.03.2016

Bezirk Eningen 2
Abfuhrtage: jeden zweiten Montag
Nächster Abholtermin: Samstag, 02.04.2016*
***geänderter Abfuhrtermin wegen Feiertag!**

Bio-Tonne
Abholung 14-täglich
Juni bis August wöchentlich
Bereitstellung ab 6.00 Uhr

Bezirk Eningen 1
Abfuhrtage: jeden zweiten Donnerstag
Nächster Abholtermin: 24.03.2016

Bezirk Eningen 2
Abfuhrtage: jeden zweiten Montag
Nächster Abholtermin: Samstag, 02.04.2016*
***geänderter Abfuhrtermin wegen Feiertag**

Papier-Tonne
Abholung alle vier Wochen
Bereitstellung ab 6.00 Uhr

Bezirk Eningen 1
Abfuhrtage: jeden vierten Donnerstag
Nächster Abholtermin: 14.04.2016

Bezirk Eningen 2
Abfuhrtage: jeden vierten Montag
Nächster Abholtermin: 04.04.2016

Der gelbe Sack
Abholung alle vier Wochen
Bereitstellung ab 6.00 Uhr

Gesamtgemeinde Eningen
Abfuhrtage: jeden vierten Mittwoch
Nächster Abholtermin: 13.04.2016

Beratung unter 07121-480-3348, -3349
E-Mail: abfallwirtschaft@kreis-reutlingen.de

Grüngut Annahme
Annahmestelle:
Parkplatz oberhalb der Bushaltestelle „Wenge"/Sportplatz

Abgabezeiten:
vom 5.3.2016 bis 26.11.2016 immer samstags (außer feiertags) von 10.00 bis 12.00 Uhr.

Häckselplatz, Erddeponie Eichberg
Öffnungszeiten:

März bis November:

Montag:	15.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch:	9.00 bis 12.00 Uhr
Freitag:	15.00 bis 18.00 Uhr
Samstag:	10.00 bis 16.00 Uhr

Dezember bis Februar

Mittwoch:	13.00 bis 16.00 Uhr
Samstag:	10.00 bis 16.00 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN RATHAUS

Gemeindeverwaltung Eningen unter Achalm
Öffnungszeiten:
Bürgerbüro: Tel. 07121-892555

Montag – Freitag	von 08.00 Uhr – 12.30 Uhr
Dienstag- und Donnerstagnachmittag	von 14.00 Uhr – 18.00 Uhr.

IMPRESSUM

Herausgeber: Bürgermeisteramt Eningen unter Achalm, Kontakt: 0 71 21/8 92-143
Verantwortlich für den amtlichen Teil einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung ist Bürgermeister Alexander Schweizer oder sein Vertreter im Amt. Foto Titelseite oben: Eberhard Weinmann
Verantwortlich für den Anzeigenteil ist : Georg Hauser GmbH & Co. Zeitungsverlag KG, Hindenburgstraße 6, 72555 Metzingen, Tel. (07123) 3688-630, Telefax (07123) 3688-222, Homepage: www.nak-verlag.de. E-Mail: NAK.Anzeigen@swp.de, ISDN-Leonardo (07123) 162-422
Druck: Druckzentrum Neckar-Alb GmbH & Co. KG, Ferdinand-Lasalle-Straße 51, 72770 Reutlingen
Erscheinungsweise: Wöchentlich freitags.
Redaktionsschluss: Mittwoch, 22.00 Uhr

Sprechzeiten der Ämter:
Montag - Freitag: 8.00 - 12.00 Uhr
Dienstag: 14.00 - 18.00 Uhr

Bürgermeister-Sprechstunde:
dienstags von 15.00 bis 18.00 Uhr (vierzehntägig)
Um telefonische Anmeldung wird gebeten unter der Rufnummer 892-110

ÖFFNUNGSZEITEN BÜCHEREI

Gemeindebücherei Eningen
Burgstraße 14 - 72800 Eningen unter Achalm
Tel. 88 04 29 - Fax 82 09 20
E-Mail: buecherei@eningen.de

Öffnungszeiten:
Di.: 15.00 - 19.00 Uhr
Mi: 8.00 - 12.00 Uhr
Do: 15.00 - 19.00 Uhr
Fr. 15.00 - 19.00 Uhr

BÜRGERAUTO

Fahrzeiten
Mo: 14.00 bis 17.00 Uhr
Di: 8.00 bis 12.00 Uhr
Mi: 8.00 bis 12.00 Uhr
Do: 8.00 bis 12.00 Uhr; 14.00 bis 17.00 Uhr
Fr: 8.00 bis 12.00 Uhr

Telefon: 892298 (Termin spätestens 1 Tag vorher anmelden!)

Anrufzeiten
Mo bis Do.: 8.00 bis 10.00 Uhr.

SPRECHZEITEN MUSIKSCHULE

Musikschule Eningen,
Johannes Popp, Eitlinger Str. 7, Tel. 07121-820452,
E-Mail: musikschule@eningen.de
Sprechstunde: dienstags: 11.30 - 12.30 Uhr (und nach Vereinbarung)
(In den Ferien findet keine Sprechstunde statt!)
oder
Gemeindeverwaltung Eningen unter Achalm,
Ute Buskies, Rathaus 1, Zimmer 18, Tel. 07121-892143,
E-Mail: Ute.Buskies@eningen.de
Sprechstunde: Mo - Fr: 8.00 bis 12.00 Uhr
Di: 14.00 bis 18.00 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN JUGENDBÜRO

Öffnungszeiten des Jugendcafés/Hauptstr. 19

Offener Spieltreff:
- Jeden Mittwoch von 16.00 bis 18.00 Uhr (für Jüngere)

Offenes Jugendcafé:
-Jeden Mittwoch von 18.00 bis 20.00 Uhr

Veranstaltungen:
-“Stage Club“ (Live-Musik, ein Freitag im Monat ab 20.00 Uhr)
-“Film Club“ (Kinofilme, ein Freitag im Monat 16.00 Uhr und 19.00 Uhr)

Nähere Informationen im Schaukasten.

Beratungstermine nach tel. Vereinbarung:
Handy: 0174 9924921

Kontakt: jugendbuero-eningen@pro-juventa.de

Innerorts sind auf öffentlichen Straßen und Gehwegen Hunde an der Leine zu führen.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

In der Zeit vom 17.2.2016 bis zum 15.3.2016 haben auf dem Standesamt Eningen unter Achalm die folgenden Paare die Ehe geschlossen; die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor.

Eheschließung:
04.03.2016 Maria Balkowski geb. Tolkuschkin und Norbert Tóth, Friedrichstraße 61, 72800 Eningen unter Achalm

In der Zeit vom 17.2.2016 bis zum 15.3.2016 wurde im Standesamt Eningen unter Achalm der Sterbefall folgender Personen beurkundet; die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor.

Sterbefälle:
18.02.2016 Udo Hans Hermann Wenzel , Musberger Str. 10, 71144 Steinenbronn
26.02.2016 Adam Kraft, Eitlinger Straße 14, 72800 Eningen unter Achalm
26.02.2016 Kathrin Preusch geb. Schumacher, Esslinger Straße 1, 72760 Reutlingen
27.02.2016 Andelko Jerković, Hauptstraße 104, 72800 Eningen unter Achalm
06.03.2016 Ferdinand Otto Mezger, Richard-Wagner-Straße 17, 72800 Eningen unter Achalm
07.03.2016 Erika Stieglitz geb. Eitel, Schillerstraße 60, 72800 Eningen unter Achalm
08.03.2016 Maria Gulewitsch geb. Karpf, Eitlinger Straße 14, 72800 Eningen unter Achalm
11.03.2016 Gabriele Wilma Kast geb. Weiß, Kurze Str. 15, 72793 Pfullingen
11.03.2016 Frieda Wilhelmine Amalie Stahr geb. Kaltenbach, Eitlinger Straße 14, 72800 Eningen unter Achalm
12.03.2016 Inge Lena Jersak geb. Borchert, Payerstraße 46, 72764 Reutlingen

Gemeindewerke Eningen unter Achalm

Turnusmäßige Auswechslung der Gas- und Wasserzähler
Wegen Ablaufs der Eichgültigkeit werden in regelmäßigen Abständen die Gas- und Wasserzähler ausgewechselt. Die Gemeindewerke Eningen unter Achalm haben die FairNetz GmbH Reutlingen mit der Auswechslung der Wasserzähler beauftragt. Durch die Gasnetzverpachtung führt die FairNetz ebenfalls die Auswechslung der Gaszähler durch.
Mit den Auswechslungsarbeiten der Zähler wird ab dem **14.03.2016** begonnen. Wegen der Anzahl der Zähler können sich diese Arbeiten über das ganze Jahr erstrecken.
Bitte sorgen Sie für den ungehinderten Zugang zu den Zählern. Die Mitarbeiter der FairNetz GmbH haben einen Dienstausweis, der auf Wunsch vorgezeigt werden kann.

Ihre Gemeindewerke Eningen unter Achalm

VERANSTALTUNGSKALENDER

Veranstaltungen im März 2016

Fr.,18.03.2016 Schwäbischer Albverein Eningen
Seniorennachmittag
Wanderheim Eninger Weide
Fr.,18.03.2016 Gemeindebücherei Eningen
16.00 Uhr Vorleseclub „Lesefratz“: Helma legt die Gockel rein. Anmeldung erforderlich.
Bücherei (Burgstr. 14)
Fr.,18.03.2016 Hundefreunde Eningen unter Achalm e.V.
19.30 Uhr Jahreshauptversammlung
Vereinsheim der Hundefreunde
Fr.,18.03.2016 Jugendcafé Eningen
20.00 Uhr Stage Club: Juniique und Thehace feat. Joel Büttner (Rockbands)
Jugendcafé (Hauptstraße 19)
Fr.,18.03.2016 TSV Eningen
20.00 Uhr Hauptversammlung
TSV-Sportheim (Wenge)

Fr.,18.03.2016	Partnerschaftskomitee Eningen
20.00 Uhr	Jahreshauptversammlung
	Narrenstall (Schwanenstr. 5)
Sa.,19.03.2016	SAV
	Kleines Lautertal: Tageswanderung. Kontakt: Bernadette Rieger (Tel. 83786)
So.,20.03.2016	Eninger Briefmarken-Club 1974 e. V.
9.00-	36. Großtauschtag mit Briefmarkenschau und Münzbörse
15.00 Uhr	HAP-Grieshaber-Halle
21. -23.03.2016	Evang. Kirchengemeinde
Je 19.00 Uhr	Stille in der Passionszeit
	Johanneshaus
Fr.,25.03.2016	Evang. Kirchengemeinde
15.00 Uhr	Kreuzweg für Familien durch den Ostergarten
	Andreaskirche
So.,27.03.2016	Evang. Kirchengemeinde
8.30 Uhr	Osterfrühstück
	Andreasgemeindehaus
Mo.,28.03.2016	Eninger Ökumene Ökumenischer „Emmausgang“
16/17 Uhr	Kreuzbuckel an der Achalm

AKTUELLES AUS DER GEMEINDE

Zum Vormerken:
Regionalmarkt am Donnerstag 24. März

An Gründonnerstag, 24. März 2016 findet in Eningen nochmals ein Regionalmarkt auf dem Rathausplatz statt.In der Zeit von 8.00 bis 12.30 Uhr werden Obst, Gemüse, Brot, Blumen u. a. angeboten.

Müll gehört nicht in die Landschaft!

Vorbesprechung:

Dorffest 2016

Herzliche Einladung zur Vorbesprechung
an alle Teilnehmer und Interessierten

Dienstag, 22. März 2016
18:30 Uhr
im Saal Rathaus 2

Dieses Jahr findet das Eninger Dorffest der Vereine am 23.07.2016 statt.

Stand-Anmeldungen und Programmvorschläge für die Bühne können noch eingereicht werden.

Kontakt:

Gemeindeverwaltung Eningen unter Achalm
Tel. 892-125
e.hummel@eningen.de

Brennholz- und Flächenlosverkauf

am Dienstag, den 22. März 2016 um 18.00 Uhr
im Feuerwehrmagazin in der Schillerstraße
öffentlich meistbietend gegen Barzahlung:

Flächenlose:
Distrikt „Mädchenfels“, Abteilung „Harret“ (6/12) Nr. 1-10
Zufahrt: Über die Arbachtalstraße in Richtung Vereinsheim der Hundesportfreunde fahren. Dort in den Wald (Harretweg) einfahren. Die Lose liegen auf beiden Seiten des Harretweges.

Distrikt „Mädchenfels“, Abteilung „Lindenhof“ (6/6) Nr. 11-15
Zufahrt: Die Arbachtalstraße bis zum Unteren Lindenhof fahren. Direkt vor dem Lindenhof rechts zum Wald hochfahren, im Wald nach ca. 50m links in den Mädchenhaldeweg einbiegen. Lose liegen auch am oberen Mädchenhaldeweg.

Distrikt „St. Johann“, Abteilung „Ochsenbühl“ (1/6) Nr. 21-27
Zufahrt: Die Landstraße (L380) in Richtung Würtingen fahren, bis kurz vor dem Gestüt auf der linken Seite der Wald endet. Dort auf der rechten Seite der L 380 rechts in den Wald abbiegen. Die Lose beginnen nach ca. 50m.

Distrikt „Mädchenfels“, Abteilung „Gerstenberg“ (6/4) Nr. 31-42
Zufahrt: Mittlerer Marktweg in Richtung Oberer Lindenhof fahren. Kurz vor Beginn des Waldes (linker Hand) rechts abbiegen, über die Arbachbrücke fahren und weiter über den Pflugeisenweg in den Wald ein fahren, nach ca. 50m wieder rechts abbiegen. Der Pflugeisenweg ist ein Rundweg.

Distrikt „Mädchenfels“, Abteilung „Bänkenhalde“ (6/9) Nr. 51
Zufahrt: Wie bei den Flächenlosen Nr. 1-10 beschrieben. Im Wald auf dem Harretweg ca. 1,5km immer geradeaus fahren.

Brennholz lang (Polter):
Nr. 41-62 Lagerort: Pflugeisenweg
Zufahrt: Wie oben bei den Flächenlosen in Abteilung „Gerstenberg“ beschrieben.

Nr. 63-65 Lagerort: Gerstenbergweg
Zufahrt: Über den Mittleren Marktweg an der Arbachquelle vorbei die Steigsteige in Richtung Oberer Lindenhof fahren. In der scharfen Linkskurve der Steigsteige rechts in den Gerstenbergweg einfahren.

Nr. 601/120 Lagerort: Wanderparkplatz an L380
Zufahrt: Die Landstraße (L380) in Richtung Würtingen fahren, ca. 1km nach der Einfahrt zur Eninger Weide befindet sich auf der linken Seite der Wanderparkplatz.

Nr. 601/124-126 Lagerort: Lehmgrubenweg
201-203, 207
Zufahrt: Wie oben bei Los 601/120 beschrieben. Auf der L380 weiterfahren und nach ca. 200m links in den Lehmgrubenweg (Rundweg) einfahren. Die Lose liegen nach ca. 50m.

Die Polter sind mit roter Farbe nummeriert. Die Größe der Polter ist aus der beigefügten Tabelle ersichtlich.

Bitte Beschilderungen beachten!

Karten zu den Lagerorten der Polter und Flächenlose können im Internet unter folgender Adresse angesehen werden: www.kreis-reutlingen.de/versteigerungstermine

Für den Einkauf ist der Nachweis über die Teilnahme an einem qualifizierten Motorsägenlehrgang erforderlich. Eine entsprechende Bescheinigung ist zum Verkauf mitzubringen.

Zum Verkauf wird herzlich eingeladen!

Brennholzpolter		Verkauf am 22.03.2016				
Lagerort:		Lagerort:		Lagerort:		
Pflugeisenweg		Pflugeisenweg		Gerstenbergweg		
Polter Nr.	Festmeter	Polter Nr.	Festmeter	Polter Nr.	Festmeter	
41	2,7	52	5,8	63	2,5	
42	2,4	53	3,3	64	2,3	
43	3,3	54	2,7	65	2	
44	2,4	55	2			
45	3,8	56	1,6	Parkplatz L380		
46	3,3	57	2,2	601/120	3,4	
47	3,4	58	1,9			
48	2,7	59	3,3	Lehmgrubenweg		
49	3	60	3,3	601/124	2,5	
50	2,9	61	9,4	601/125	2,5	
51	2,4	62	8,8	601/126	1,9	
				201	4	
				202	4,8	
				203	4,3	
				207	3,7	

Grabpflege und Grabschmuck an den Urnenstelen

Schön, wenn mit zunehmend wärmer werdenden Temperaturen auch die Blumen- und Farbenvielfalt auf unserem Friedhof zunimmt. Leider sind aber auch einige Gräber in sehr ungepflegtem Zustand. In diesen Fällen werden wir verstärkt Hinweistafeln stecken oder die Hinterbliebenen direkt anschreiben.
Ein weiteres Thema ist der Grab- und Blumenschmuck an den Urnenstelen und am Urnenhügel. Bitte lesen die dazu die neuen Informationen in den Schaukästen.
Der Mitarbeiter des Friedhofes erhält den Auftrag, regelmäßig die abgestellten Dinge vor den Stelen und am Hügel zu entfernen.
Wir bitten hierfür um Verständnis.

Energetische Nutzung von Baumschnittgut

Die Gemeinde unterstützt seit Jahren die Eninger Obstwiesenbewirtschafter bei der Entsorgung Ihres Baumschnittmaterials.

Daher sind ab sofort wieder zwei Sammelplätze für Baumreisig eingerichtet. Die Sammelplätze befinden sich am oberen Freibadparkplatz und an der rechten Straßenseite in Richtung Hundefreunde.

Die Sammelaktion findet bis einschließlich **09.04.2016** statt. Alles angelieferte Schnittgut wird zu Hackschnitzel verarbeitet und einer energetischen Verwertung zugeführt.

Bitte achten Sie darauf, dass Sie Ihr Schnittgut an der dafür vorgesehenen Stelle ablegen und kein Bindematerial aus Metall darin verbleibt. Es wird außerdem ausdrücklich darauf hingewiesen, dass ausschließlich verholztes Material angenommen wird. Grüngut, Steine, Draht, Erde etc. dürfen nicht abgelegt werden, da sonst keine sinnvolle Verwertung mehr möglich ist.

Nach wie vor kann der von der Gemeinde angeschaffte Hochentaster bei der Firma Ochs kostenlos ausgeliehen werden. Machen Sie von diesem Angebot regen Gebrauch.

KULTURELLES

Aktuelle Ausstellung „Eningen blüht“

Das Fotoprojekt von Beate Göbel ist noch bis zum 16. April 2016 zu den üblichen Öffnungszeiten des Rathauses und der Geschäfte in der Eugenstraße zu sehen.

Ausstellungsorte: Rathaus 1, Café/Bäckerei Mayer, Physio Bittner-Wysk, Salon Gitte, Modehaus Spiegelbild, Buchhandlung Litera und Volksbank-Filiale Eningen.

Frühlingshafte Postkarten können im Bürgerbüro erworben werden. Bei Interesse an einem ausgestellten Bild oder Poster wenden Sie sich bitte direkt an den Betreiber des Ausstellungsortes bzw. das Bürgerbüro.

Freiwillige Feuerwehr Eningen

Abteilungsversammlung der Alters- und Ehrenabteilung

Die Mitglieder der Alters- und Ehrenabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Eningen unter Achalm waren auch im Berichtsjahr 2015 wieder mit vollem Engagement in ihrem Element. Sie trafen sich zu zwölf Veranstaltungen wie Dienste mit der Einsatzabteilung, der Museumspflege oder verschiedene Versammlungen auf Landkreisebene. Der Tag der offenen Tür im eigenen Hause und das gemeinsame Mittagessen mit den Frauen im Hotel Forellenhof Rössle in Honau bildeten wohl die Höhepunkte im Veranstaltungskalender. Der Alters- und Ehrenabteilung gehören zum Jahresende 12 Mitglieder an. Abteilungsleiter Alfred Schnizler konnte so auf ein ereignisreiches Jahr 2015 zurückblicken.

Kommandant Boris Goller blickte auf das Programm im Jahr 2016 voraus und nannte die 140-Jahr-Feier der Feuerwehr Waldorfhäslach, die 45-Jahr-Feier der Jugendfeuerwehr Pfullingen sowie Dienste mit der Einsatzabteilung und ein Kameradschaftstreffen in St. Johann-Würtingen. Markus Merz gab sein Amt als Schriftführer der Alters- und Ehrenabteilung ab. Zuletzt dankte Kommandant Boris Goller für die interessierte Teilnahme an gemeinsamen Diensten mit der Einsatzabteilung, sowie für die Unterstützung beim Tag der offenen Tür.

SCHULNACHRICHTEN

Achalmschule

Sporttage an der Achalmschule – 3. Runde

Unter dem Motto „Fit in den Frühling – aktiv wie die Eninger Handwerker und Gewerbetreibende“ fanden am 08. + 09. März 2016 wieder einmal Sporttage an der Achalmschule statt. An diesen zwei Tagen konnten knapp 380 Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 – 4 sowie die zukünftigen Erstklasskinder sich einen ganzen Schulvormittag lang turnerisch erproben: den Anfang machten die Erstklässler und die Großen aus den Eninger Kindertageseinrichtungen am Dienstag, gefolgt von den zweiten bis vierten Klassen am Mittwoch.
Neun Stationen mit allen Geräten, die die Halle zu bieten hat, waren in der gesamten 3-fach-Sporthalle aufgebaut: So konnten die Kinder an der KFZ-Station ein altes Auto mit einem Seil und vereinten Kräften in die Werkstatt ziehen, auf der Hebebühne wurde balanciert, der Schornsteinfeger und der Stuckateur stiegen an der Sprossenwand in luftige Höhen, an der Bäckerstation wurde gerollt, gekugelt und gepurzelt – so wie der Bäcker es mit seinem Teig auch macht ....
Da so viel Sport hungrig macht, bekamen die Schülerinnen und Schüler in der Pause einen gesunden Snack: Äpfel, Karotten und Gurken wurden liebevoll von der Klasse 7 unter der Leitung Herrn Dollingers hergerichtet und fanden bei den Kindern großen Anklang.
Ein herzliches Dankeschön gilt auch unseren Sponsoren:

- Dem Obst- und Gartenbauverein für die Äpfel
- Dem Förderverein der Achalmschule für die Medaillen, Karotten und Gurken
- Den Eninger Handwerkern und Gewerbetreibenden für die Bereitstellung von Dekorationsmaterial für die Turnhalle

Wir bedanken uns bei allen helfenden Händen von Eltern, Freunden der Schule und Kolleginnen und Kollegen, ohne deren tatkräftige Unterstützung diese Tage so nicht stattfinden hätten können. Ein besonderer Dank geht an die beiden Hauptorganisatorinnen: Frau Melanie Seibold (Elternbeiratsvorsitzende) und Frau Katrin Bögel (Lehrerin).

Susanne Maschke
Rektorin Achalmschule

Schulanmeldung für die zukünftigen Erstklasskinder zum Schuljahr 2016/17

Die Schulanmeldung für die Kinder, die zum Schuljahr 2016/17 in die erste Klasse kommen, findet in der Achalmschule, Burgtalstraße 15, statt:

Dienstag, 05. April 2016
ab 14.00 Uhr – 17.00 Uhr
Rotes Schulhaus, Zimmer 101, EG

Für die Kinder haben die Kolleginnen ein kleines Programm vorbereitet.

Auf Ihr Kommen freut sich

Susanne Maschke
Rektorin

mit Kolleginnen der Achalmschule

KINDER, JUGEND UND FAMILIE

Glückskäfer e.V.

Auf den Anfang kommt es an!

Sie suchen nach einer **qualifizierten Kinderbetreuung** für Ihr Kind im Alter von ca. 1 Jahr bis zum Kindergarteneintritt?

Wir haben einen freien Platz in unserer 2-Tagesgruppe frei!
Bei Interesse melden Sie sich bitte telefonisch bei Frau Fuhrmann, Tel: 07121-1476130 oder kontaktieren uns über unsere Homepage.

Als Elterninitiative gegründet, legen wir auch heute noch viel Wert auf eine intensive Zusammenarbeit mit unseren Familien. Wir wollen den Eltern durch unsere Arbeit mit den Kindern in ihrer Erziehungsarbeit eine unterstützende Begleitung bieten und so zur guten Entwicklung der Kleinkinder beitragen.
Wir bieten, angeleitet durch jeweils zwei Fachkräfte (staatlich anerkannte Erzieherinnen) in drei Gruppen folgende Betreuungsmöglichkeiten:

Sternenkäfer:
Montag und Dienstag: 7.30Uhr bis 12.30Uhr

Sonnenkäfer:
Mittwoch bis Freitag: 7.30 Uhr bis 12.30Uhr

Mondkäfer:
Montag bis Freitag: 7.30Uhr bis 13.30Uhr inkl. Mittagessen

Falls Sie mehr über uns erfahren möchten besuchen Sie unsere Internetseite: **www.glueckskaefer-eningen.de**

Sie möchten Ihr Kind auf die Warteliste setzen lassen? Bitte fordern Sie über unsere Homepage (s. o.) das Formular zur Voranmeldung an.
Oder rufen Sie uns an: Montag bis Freitag von 7.30 Uhr bis 9.00 Uhr stehen wir Ihnen unter der Telefonnr. 07121-1476130 zur Verfügung.
Wir freuen uns auf Ihre Familie!
Ihre Glückskäfer e. V.

Parken Sie nicht auf Gehwegen

ÄLTERE MENSCHEN UND SOZIALES

FEE Freiwilliges Engagement Eningen

Die Initiative:
Freiwilligenvermittlung des FEE – BÜROS

„Jetzt fängt das schöne Frühjahr an, und alles fängt zu blühen an...“ sangen Heimbewohner im Seniorenzentrum Frère Roger an einem Nachmittag in dieser Woche. FEE-Mitarbeiterinnen hatten für den Vorlesezirkel „Literatur und Musik“ zum Thema „Der Frühling ist da“ einen bunten Strauß von Frühblühern, Gedichten, Geschichten und Liedern mitgebracht. Einige der Anwesenden kannten das Gedicht von Emanuel Geibel noch aus Kindertagen: „Und dräut der Winter noch so sehr...Es muss doch Frühling werden.“ und das Gedicht von Eduard Mörike „Frühling lässt sein blaues Band wieder flattern durch die Lüfte...“ Berichtet wurde von Frühblühern wie Schneeglöckchen, Veilchen und Märzenbecher, die man auf der Alb findet genauso wie den Seidelbast. Wenn die Sonne hervorkommt leuchten in den Vorgärten die bunten Krokusse, die blaue Iris und die wilden gelben Narzissen. Aber auch die Vögel hört man wieder zwitschern und am Abend kommen die Fledermäuse aus ihren Winterverstecken. Freudig sangen die Teilnehmer viele Frühlingslieder wie das bekannte Lied: „Nun will der Lenz uns grüßen, von Mittag weht es lau; aus allen Ecken sprießen die Blumen rot und blau....“
Zur Freude von FEE haben sich in den letzten Wochen Eningerinnen gemeldet, die ihre Mithilfe angeboten haben. Darunter auch eine Schülerin. Es gibt immer wieder neue Möglichkeiten Eninger Mitbürgern Gesellschaft zu leisten und ihnen auf diese Weise ein wenig Frühling in ihr Leben zu bringen. Im Seniorenzentrum St. Elisabeth werden jetzt Heimbewohner regelmäßig zum und vom Gottesdienst von einer FEE-Mitarbeiterin begleitet. Es finden auch weiterhin Beratungen zu allen Vorsorgeangelegenheiten durch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der FEE statt. Sie können sich jederzeit im FEE-Büro melden.

Wir suchen weiter:

- **Eine ältere Heimbewohnerin, die auf einen Rollstuhl angewiesen ist, wünscht sich jemanden, der jede Woche einmal mit ihr spazieren fahren würde.**

- **Eine musikliebende ältere Dame, die jetzt im Seniorenzentrum St. Elisabeth wohnt, würde ich freuen, wenn sie von einer italienisch sprechenden Person regelmäßig besucht würde. Vielleicht macht jemand gerade einen italienischen Sprachkurs? Vielleicht gibt es Schülerinnen und Schüler, die in einer „Italienisch“ Arbeitsgemeinschaft sind?**

- **Für das Seniorenzentrum Frère Roger suchen wir eine Klavierspielerin oder einen Klavierspieler, der alle 14 Tage am Mittwoch um 17:00 Uhr die Lieder im Gottesdienst begleitet.**

- **Eine Eningerin, die auf einen Rollstuhl angewiesen ist, wünscht sich einmal in der Woche Gesellschaft.**

Während der Osterferien sind die Mitarbeiterinnen des FEE-Büros immer erreichbar. Für das bevorstehende Osterfest, an dem wir die Auferstehung Christi feiern, schmückt sich die Natur mit dem hellen Grün der Sträucher und den farbenfrohen Blüten auf Wiesen und in den Gärten. Allen Eningerinnen und Eningern wünscht die FEE, dass sie während der Festtage die Mühen des Alltags vergessen können, sich an der Natur erfreuen und nicht nur Ostereier suchen, sondern auch welche finden.

Melden können Sie sich bei uns telefonisch 07121/ 892-167; per E-Mail fee@eningen.de , über die Homepage www.eningen-fee.de oder persönlich dienstags zwischen 15.00 und 17.00 Uhr, Rathaus 2, Erdgeschoss, Zimmer 6, 72800 Eningen unter Achalm.

JAHRGÄNGE

Jahrgang 1942/41 Eningen

Sonntag, 20. März: Diamantene Konfirmation. Wir treffen uns 9.30 Uhr bei der Andreaskirche in Eningen.

Die Natur braucht uns nicht - aber wir die Natur

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Ökumene

Weltgebetstag 2016 in Eningen

ÖKum. Weltgebetstag 2016

„Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf“ war das Thema des diesjährigen **Gottesdienstes zum Weltgebetstag** am 4. März 2016 im Martinussaal der katholischen Liebfrauenkirche. Die Liturgie hatten Frauen aus Kuba geschrieben. Frauen aller Generationen stellten ihre wunderschöne Insel vor, thematisierten aber auch all ihre Sorgen und Hoffnungen angesichts der politischen und gesellschaftlichen Veränderungen in ihrem Land.

Als zentralen Bibeltext hatten die kubanischen Frauen die Kindersegnung Jesu (MK 10, 13-16) ausgewählt. Denn ihnen ist ein gutes Zusammenleben aller Generationen besonders wichtig – gerade in Kuba, das viele junge Menschen aus beruflichen oder persönlichen Gründen immer häufiger verlassen. Die zum Teil auf Spanisch gesungenen Lieder – unterstützt von landestypischen Instrumenten und einem kleinen Chor – taten ein Übriges, um den GottesdienstbesucherInnen die Karibikinsel näher zu bringen.

Im Anschluss an den Gottesdienst kam es bei kulinarischen Köstlichkeiten aus Kuba zu einem regen Gedankenaustausch über den Gottesdienst und das Land.

Die ca.80 GottesdienstbesucherInnen in Eningen setzten mit ihrer Kollekte von fast 650 € ein Zeichen der Verbundenheit mit den Frauen auf der ganzen Welt. Mit der Spende können Frauen- und Mädchenprojekte in Afrika, Asien, Europa und Lateinamerika unterstützt werden. Speziell in Kuba wird von den Weltgebetstagskomitees Deutschland, Österreich und Schweiz ein Sozialprojekt des kubanischen Kirchenrates unterstützt, das Frauen Wissen über Frauenrechte, Konfliktbearbeitung, aber auch Buchhaltung vermittelt.

Ökum. Kindergottesdienst 2016

Doch nicht nur die Erwachsenen konnten in Eningen eine „Reise“ nach Kuba unternehmen. Über 40 Kinder trafen sich zum Teil mit Eltern oder Großeltern am Sonntag, den 6. März 2016 im Andreasgemeindehaus zu einem **ökumenischen Kindergottesdienst** zum Weltgebetstag. Mit eindrücklichen Bildern lernten sie die Karibikinsel kennen. Jugendliche der Gemeinde spielten das Evangelium der Kindersegnung. Schließlich durften die Kinder ein Papierschiffchen basteln, auf das sie ihre Fürbitten schreiben konnten.
Da in diesem Jahr der 25. Ökumenischen Kindergottesdienst im Frühjahr gefeiert wurde, gab es im Anschluss kleine landestypische Leckereien. Auch die Kindergottesdienstkinder zeigten mit der Kollekte in Höhe von 30 € ihre Verbundenheit mit Kindern auf der ganzen Welt. (FF)

Ev. Kirchengemeinde Eningen unter Achalm

Freitag, 18.3.
12.15 Mittagsgebet, Andreaskirche UG
15.30 Mädchen-Jungschar, Andreaskirche UG
18.00 Abfahrt ins Jugendmitarbeiter-Wochenende, Andreaskirche
18.00 Bezirkssynode, Matthäus-Alber-Haus, Reutlingen

Samstag, 19.3.
9.00-
17.00 Bläser-Workshop mit Michael Schütz, Andreaskirche

Wochenspruch
Der Menschensohn muss erhöht werden, damit alle, die an ihn glauben, das ewige Leben haben. (Johannes 3,14.15)

Sonntag, 20. März – Palmsonntag
9.00 Gottesdienst, Johanneshaus (Eißler)
10.00 Gottesdienst mit Konfirmationsjubiläen, Andreaskirche (Eißler)
10.00 Gottesdienst für „Minis“, Andreaskirche
19.30 Offener Abend: „Warum Gott als der dreieinige Gott recht erkannt wird“ mit Dr. Hans Mayr, Johanneshaus (siehe Artikel)

Montag, 21.3.
12.15 Mittagsgebet, Andreaskirche
Keine Buben-Jungschar, nächste am 4.4., 17
19.00 „Stille in der Passionszeit“, Johanneshaus (Lück) (siehe Artikel)
19.00 Jungbläser, Andreaskirche UG
20.00 Posaunenchor, Andreaskirche UG

Dienstag, 22.3.
14.30 Seniorentreff, Kleiner Saal, Andreasgemeindehaus
16.00 Gottesdienst, St. Elisabeth (Eißler)
19.00 „Stille in der Passionszeit“, Johanneshaus (Lück)

Mittwoch, 23.3.
19.00 Jugendkreis: Besprechung des Jugendgottesdiensts, Andreaskirche UG
19.00 „Stille in der Passionszeit“, Johanneshaus (Lück)
20.00 Ortsgebet (Info: Familie Bader, Telefon 79 95 65)

Gründonnerstag, 24.3.
16.45 Ökumenische Wortgottesfeier in St. Elisabeth (Sehl / Lück)
18.00 Seelsorge-Sprechstunde, Pfarramt Hölderlinstraße und Schwanenstraße
19.30 Abendmahls-Gottesdienst (Deutsche Messe), Johanneshaus (Eißler)

Karfreitag, 25.3.
10.00 Gottesdienst mit Abendmahl, Andreaskirche (Lück/Kirchenchor)
15.00 Kreuzweg, für Familien geeignet, Andreaskirche (Ruopp/Schaar)
15.00 Ökumenischer Karfreitagsgottesdienst in St. Elisabeth (Lück)

Ostersonntag, 27. März
6.00 Osternacht-Gottesdienst mit integriertem Abendmahl, Johanneshaus (Lück)
7.30 Gottesdienst auf dem Friedhof (Lück/Posaunenchor)
8.30 Osterfrühstück, Andreasgemeindehaus
10.00 Familiengottesdienst mit Abendmahl, Andreaskirche (Eißler/Team)
11.00 Ökumenischer Ostergottesdienst, St. Elisabeth (Sehl/Lück)

Ostermontag, 28. März
16.15 Emmausgang zum Kreuzbuckel, Treffpunkt Andreaskirche
17.00 Ökumenischer Gottesdienst, Kreuzbuckel (an der Achalm)

Konfirmationsjubiläen
Am Palmsonntag, 20. März, wird im Rahmen des 10-Uhr-Gottesdienstes in der Andreaskirche die Goldene, Diamantene, Eiserne sowie die Gnaden-Konfirmation gefeiert. Es sind also alle eingeladen, die vor 50, 60, 65 beziehungsweise vor 70 Jahren in Eningen konfirmiert wurden. Wir freuen uns auf einen festlichen Gottesdienst, an dem auch Alphornbläser mitwirken werden. Die Leitung des Gottesdienstes hat Pfarrer Johannes Eißler.

Ostergarten bei der Andreaskirche lädt zum Besuch ein
Vergangenen Samstag wurden eifrig Ytong-Steine behauen, Blumenkästen bepflanzt und die verschiedenen Stationen des Ostergartens rund um die Andreaskirche aufgebaut.
Bereits am Freitag trafen sich die Mädchenjungschar, Kinderkirchkinder und Bibelentdecker, um neue Figuren herzustellen und alte zu reparieren.
Für die Besucher des Eninger Ostergartens gibt es nun wieder Vieles zu entdecken, von der Taufe Jesu bis zu seinem Tod, dem Grab, aber auch den Begegnungen mit Jesus nach Ostern.
Eine weitere Station aus dem Leben Jesu kam in diesem Jahr dazu: Jesus und die Kinder.
Der Ostergarten ist ein Weg, auf den sich jeder alleine machen kann, da kurze Texte die Stationen erläutern.
Am Karfreitag, 25. März, lädt die Kirchengemeinde um 15 Uhr zu einem Kreuzweg durch den Ostergarten ein, der sich besonders an Familien richtet.
Ingrid Schaar

Gottesdienst für Minis
Der Ostergarten an der Andreaskirche ist aufgebaut. Hier kann man ganz gut sehen, was Jesus erlebt hat, bevor er gestorben ist. Wenn ihr am Palmsonntag in den Gottesdienst für Minis kommt, dann erzählen Euch Martina Gann und Tanja Koch an den verschiedenen Stationen des Ostergartens, was dort los war. Jetzt schon sehen und hören, was mit Jesus passiert ist, denn dann wisst ihr am Gründonnerstag, Karfreitag und Ostersonntag schon längstens Bescheid ...
Der Gottesdienst für „Minis“ für 2-4-jährige Kinder und Angehörige beginnt am Palmsonntag, 20. März, um 10 Uhr in der Andreaskirche. Das Team freut sich auf Kinder mit Muttis, Vatis, Omis oder anderen Begleitpersonen.

Die Dreifaltigkeit Gottes
Warum Gott nur als der Dreieinige Gott recht erkannt wird

Es ist zentral für den christlichen Glauben, dass Gott als der Dreieinige Gott (Vater, Sohn und Heiliger Geist) recht erkannt, gerühmt und gepriesen wird. Die Dreieinigkeit als Ausdruck der Unterscheidung und gleichzeitig Bestätigung einer unauflösbaren Einheit. Das ist keinesfalls kompliziert, sondern ganz einfach zu verstehen und zu erklären. Diese Glaubenserkenntnis begegnet uns von je her und allüberall im Leben der Kirche und sie hat unsere abendländische Kultur maßgeblich geprägt. Die detaillierte und intensive Betrachtung einer Ikone aus der Orthodoxen Kirche eröffnet einen überraschenden Zugang zu den Tiefenschichten dieser Glaubenseinsicht. Der Offene Abend der Apis zu diesem Thema mit Pfarrer i. R. Dr. Hans Mayr findet am Sonntag 20. März um 19.30 Uhr im Johanneshaus, Hölderlinstraße 16, statt.

Stille in der Passionszeit

Das Kreuz – Zeichen des Todes.
Das Kreuz – Zeichen des Lebens.
Das Kreuz – Zeichen der Liebe.
Bedenken wir das Kreuz, schauend und betend, singend und schweigend.
Dabei begleiten uns die Golgatha-Bilder des Künstlers Reinhard Zimmermann,
die uns einen besonderen und persönlichen Blick auf die Passion Christi eröffnen.
Lassen wir uns hineinnehmen in das Geschehen auf Golgatha,
in das Drama von Leid, Tod und Erlösung.
Montag, Dienstag und Mittwoch, 21. bis 23. März, in der Karwoche, jeweils 19 Uhr im Johanneshaus.

Achtung „Jugendkreisler“

Am Mittwoch, 23. März, findet kein Jugendkreis statt, dafür ist aber um 19 Uhr Nachbesprechung vom Jugendgottesdienst. Untere Küche Andreas-Gemeindehaus. Wir kochen miteinander.
Pétur Thorsteinsson

Ortsgebet

Diesen Monat findet das monatliche Gebet für Eningen am Mittwoch, 23. März, statt. Neu hinzukommende Beter sind herzlich willkommen. Den Ort erfahren Sie bei Beate und Hartmut Bader unter 79 95 65.

Gründonnerstag: Abendmahlsgottesdienst im Johanneshaus

Am Gründonnerstag, 24. März, laden wir um 19.30 Uhr ins Johanneshaus zum Abendmahlgottesdienst in der Form der Deutschen Messe ein. Teile der Liturgie werden gesungen. Vorher schon, um 16.45 Uhr, feiern katholische und evangelische Bewohner einen Gottesdienst im Seniorenzentrum St. Elisabeth.

Karfreitag

Am Karfreitag, 25. März, feiern wir um 10 Uhr in der Andreaskirche einen Gottesdienst mit Abendmahl, den der Kirchenchor mitgestaltet.
Um 15 Uhr beginnt der Kreuzweg mit Stationen in der Kirche und im Ostergarten. Diese Form, den Karfreitag zu begehen, richtet sich vor allem an Familien.
Im Seniorenzentrum St. Elisabeth gibt es um 15 Uhr einen ökumenischen Gottesdienst mit Pfarrerin Lück.

Einladung zum Osterfrühstück

Am Ostermorgen lädt die evangelische Kirchengemeinde ab 8.30 Uhr ins Andreasgemeindehaus ein, um an einer gedeckten Frühstückstafel Gemeinschaft genießen zu können und die Osterfreude zu teilen. Wer nach den Frühgottesdiensten oder vor dem Familiengottesdienst am Frühstück teilnehmen möchte, würde uns die Planung mit einer Anmeldung im Gemeindebüro (Telefon 8 11 83) bis Mittwoch, 23. März, erleichtern. Für die Unkosten bitten wir um eine Spende.
Bernd Friemelt

Ostergottesdienste

Am Ostersonntag beginnt der Reigen der (evangelischen) Ostergottesdienste in Eningen um 6 Uhr im Johanneshaus mit der „Osternacht“ mit integriertem Abendmahl. Danach bekommen Sie eine Stärkung in Form von Kaffee und Hefezopf.
Bei der Auferstehungsfeier in der Friedhofshalle – in der Nähe der Gräber unserer Lieben – wird die christliche Auferstehungshoffnung besonders deutlich. Die vom Posaunenchor und Pfarrerin Lück gestaltete Feier beginnt um 7.30 Uhr. Dann gibt es die Möglichkeit in Gemeinschaft das Osterfrühstück zu genießen im Andreas-Gemeindehaus ab 8.30 Uhr bis kurz vor 10 Uhr (siehe extra Artikel).
In der Andreaskirche feiern Jung und Alt einen Familiengottesdienst mit Abendmahl um 10 Uhr mit Pfarrer Eißler.
Im Seniorenzentrum St. Elisabeth sind Bewohner und Menschen, die von außen kommen, um 11 Uhr zu einem ökumenischen Ostergottesdienst eingeladen mit Pfarrerin Lück.

Am Ostermontag, 28. 3.,17 Uhr, schließlich, feiert die Ökumene einen Gottesdienst auf dem Kreuzbuckel an der Achalm. Pfarrer Eißler und Vertreter der katholischen und Evangelisch-Methodistischen Gemeinde, sowie der Posaunenchor Eningen wirken dabei mit. Bereits um 16.15 Uhr startet der „Emmausgang“ von der Andreaskirche aus.

Lektüre für die Osterferien

Der Literaturkreis der evangelischen Kirchengemeinde liest als neue Lektüre den Roman: „Am Strand“ von Ian McEwan und lädt Interessierte dazu ein, mitzulesen. Auch beim Austausch sind Leser willkommen: am Freitag, 15. April, um 19.30 Uhr im Clubraum des Andreasgemeindehauses (Hauptstraße 66, UG) Auskunft und Leitung bei Heidemarie Eckle, Telefon 8 78 31.

Blick über den Tellerrand/Kirchturm

Vier Akkorde – Gitarre – ein Lied
Gitarrenkurs für Einsteiger 2016

Das Evangelische Jugendwerk Reutlingen organisiert einen Gitarrenkurs mit den ersten Akkorden und Schlagtechnik für Leute, die eine Gruppe beim Singen mit der Gitarre begleiten möchten.
Bernd Baisch (Pfullingen) und Felix Heinz (Wannweil), bieten rund um Ostern „5 plus 2“ Abende bzw. Einheiten für den Einstieg ins Gitarrenspiel.
Teilnehmer: max. 12/ mind. 5
Gitarre: Im ejr kann für die Kursdauer eine begrenzte Anzahl von Leihinstrumenten ausgeliehen werden.
Material/Kosten: 20 Euro für Kursmaterial (mit oder ohne Gitarre), Versicherung, pädagogische Betreuung.
Ort: Der Ort steht noch nicht fest. Eventuell wird der Kurs in Eningen stattfinden.
Termine: Erstes Treffen am Mittwoch 23. März, 18 Uhr.
Vier Treffen in den Osterferien vom 29.3. bis 1.4., voraussichtlich 18 Uhr. Zwei weitere Treffen werden im Abstand von etwa vier Wochen nach den Osterferien in der Gruppe vereinbart.
Anmeldung bis Freitag 18. März telefonisch beim ejr: (07121) 94 99 60 oder per E-Mail an info@ejr.de mit Namen, Adresse, Geburtsdatum, Angabe zur Gruppe, mobile Nummer.

Vorschau:

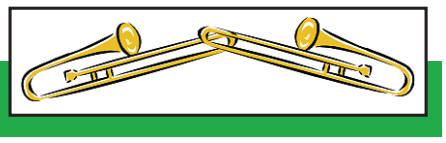
Mundartabend mit Musik

Der Posaunenchor und die Kirchengemeinde laden ein zu einem Mundart-Abend mit Musik in das Andreasgemeindehaus am 1. April um 19.30 Uhr.
Otto Astfalk wird uns das Leben von Josef Eberle und seine dichterische Leistung mit Humor näherbringen. Josef Eberle hat unter vielen Künstlernamen in jungen Jahren viele Gedichte mit politischem Hintergrund veröffentlicht, ehe er sich zum Schwaben Sebastian Blau entwickelte. Der Schwerpunkt liegt aber auf der schwäbischen Mundart.
Otto Astfalk

Kulturtreff

Der Kulturtreff Eningen besucht am 1. April (kein Aprilscherz!) die Alb-Korn-Mühle in Buttenhausen. Die Abfahrt (mit Fahrgemeinschaft) findet wie immer von der Andreaskirche aus statt und ist um 13.45 Uhr. Die Führung in Buttenhausen ist gegen 14.30 Uhr angesetzt. Anschließend werden wir uns im Diakonie-Café für die Heimfahrt stärken. Die Gruppe ist vor dem Mundartabend wieder zurück.
Anmeldung bei W. Schroeder, Telefon 8 76 30 oder S. Ratzlaff, Telefon 8 12 61 bis Mittwoch, 30. März.
H.W. Zielke

Weitere Informationen unter:
www.eningen-evangelisch.de



Posaunenchor der Ev. Kirche

Posaunenchor in Dresden

Eigentlich eine Schnapsidee, die dann begeistert in die Tat umgesetzt wurde: letztes Jahr bemerkte ein Bläser, daß sein Vater im kommenden Jahr 80 Jahre alt werde. Spontane Reaktion des Posaunenchores: „Ha, no müsse mir ihm a Ständle spiela!“

Zwar wohnt der Vater etwa 30km entfernt von Dresden; diese Tatsache stellte aber für den Posaunenchor kein Hindernis dar. Bald war eine schöne Unterkunft gefunden und so fuhren am Donnerstag letzte Woche 20 Bläser Richtung Osten. Am Freitag stand zunächst eine Stadtrundfahrt mit einem Doppeldeckerbus durch Dresden auf dem Programm. Danach erkundeten alle die Stadt nach ihren Vorlieben.
Am Abend gab es eine gemeinsame Probe mit dem Posaunenchor Hainichen. Es war ein schönes Musizieren und die Bläser, die sich ja zum ersten Mal begegnet sind, verstanden sich auf Anhieb.
Am Samstag nachmittag war es dann soweit: die Gruppe fuhr zur evangelisch-lutherischen Trinitatiskirche in Hainichen zum Geburtstagskonzert. Zunächst zog der heimische Chor ein, und danach folgte die Ansage, daß es nach dem

Fall des Eisernen Vorhanges nun auch dem Eninger Posaunenchor möglich sei, aufzutreten.
Es folgte ein Konzert mit über 30 Bläsern, das den Jubilar, der von nichts wußte, zu Tränen rührte. Bei Kaffee und Kuchen im Anschluß entspannen sich viele interessante Gespräche und am Abend fuhr man tief beeindruckt wieder ins lauschige Hotel zurück.
Am Sonntag morgen wurde noch die berühmte sächsische Ritterburg Kriebstein besichtigt und nach dem Mittagessen die Heimfahrt angetreten. Alle waren sich einig: es war ein unvergeßliches Erlebnis, das die weite Anfahrt gelohnt hat.

Der Posaunenchor vor der Dresdner Frauenkirche

Konzert in der wunderschönen Trintitatiskirche

Schwimm mal wieder!

Des Abends gemütlich beieinander sitzen

Evangelisch-methodistische Kirche

Versöhnungskirche (In der Raite 8)

Sonntag, 20. März
18.00 Gottesdienst zu Palmsonntag (Pastorin Anette Obergfell) und Sonntagschule

Montag, 21. März
19.00 Vorbereitung der Jugendaktionstage

Mittwoch, 23. März
20.00 Chorprobe

Donnerstag, 24. März
20.00 Passionsandacht mit Abendmahl in der Erlöserkirche in Reutlingen

Freitag, 25. März
9.15 Gottesdienst mit Abendmahl zu Karfreitag (Pastorin Anette Obergfell)

Sonntag, 27. März (Vorsicht: Zeitumstellung!)
8.00 Osterfrühstück
9.15 Ostergottesdienst für Jung und Alt (Pastorin Anette Obergfell), anschließend Kirchenkaffee

Montag, 28. März
Emmausgang zum Kreuzbuckel:
16.00 Beginn an der Andreaskirche
17.00 Ökumenischer Gottesdienst am Feldkreuz

Karwoche und Ostern
Das Leiden Christi und seinen Tod am Kreuz zu bedenken und sich bewusst zu machen, was Jesu Weg mit meinem Leben zu tun hat, darum geht es in der Karwoche. Bei der Passionsandacht an **Gründonnerstag** (um 20 Uhr in der Erlöserkirche in Reutlingen) und im Gottesdienst an **Karfreitag** (um 9.15 Uhr) wollen wir diesen Fragen nachgehen.
Das Fest der Auferstehung feiern wir dann am **Ostersonntag**. Bereits um 8 Uhr laden wir herzlich zum Osterfrühstück ein (eine Anmeldung erleichtert die Planung). Anschließend, im Gottesdienst um 9.15 Uhr, wollen wir der Osterfreude Ausdruck geben: Christus hat den Tod besiegt!
Am **Ostermontag** begeben wir uns wie einst die Emmausjünger gemeinsam auf den Weg. Um 16 Uhr geht es an der Andreaskirche los, und gegen 17 Uhr feiern wir am Kreuzbuckel in ökumenischer Verbundenheit einen gemeinsamen Gottesdienst.
Herzliche Einladung zu allen Veranstaltungen.

KU-Camp
Die Kinder des Kirchlichen Unterrichts (KU) sind in der Osterwoche bei einer Unterrichtsfreizeit. Vom 28. März bis 2. April werden sie zusammen mit Unterrichtskindern aus anderen Bezirken das Freizeitheim Diepoldsburg (bei Bissingen an der Teck) unsicher machen. Neben dem Lernen steht das Gemeinschaftserlebnis im Vordergrund. Es ist eine intensive Zeit der Begegnung untereinander und der Begegnung mit Gott. Bitte beten Sie für die Kinder und die Mitarbeitenden – von unserem Bezirk wird Pastorin Anette Obergfell die Unterrichtskinder begleiten.

Weitere Informationen unter:
www.emk-eningen.de
oder direkt bei Pastorin A.Obergfell:
In der Raite 8 in Eningen, Tel: 07121 / 9078290, eningen@emk.de

Katholische Kirchengemeinde Eningen

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.katholische-kirche-eningen.de

Gottesdienste und Termine

Freitag, 18. März 2016
21.00 Vigil im Seniorenzentrum St. Elisabeth

Samstag, 19. März 2016
ab
8.00 Osteraktion der Pfadfinder vor dem Rathaus in Eningen
14.30 Palmbuschbasteln im Martinussaal
17.00 Rosenkranzgebet im Seniorenzentrum St. Elisabeth
21.00 Vigil im Seniorenzentrum St. Elisabeth

Sonntag, 20. März 2016 - Palmsonntag
9.30 Palmweihe im Seniorenzentrum St. Elisabeth, Prozession zur Liebfrauenkirche, Passion, Eucharistiefeier
anschl. Kirchkaffee auf dem Kirchplatz
11.00 Wort-Gottes-Feier im Seniorenzentrum Frère Roger
21.00 Vigil im Seniorenzentrum St. Elisabeth

Montag, 21. März 2016
20.00 Kirchenchorprobe im Martinussaal
21.00 Vigil im Seniorenzentrum St. Elisabeth

Dienstag, 22. März 2016
21.00 Vigil im Seniorenzentrum St. Elisabeth

Mittwoch, 23. März 2016
9.30 Seniorengymnastik im Martinussaal
19.00 Kirchenchor: Generalprobe
19.30 Bibelkreis im Seniorenzentrum St. Elisabeth
21.00 Vigil im Seniorenzentrum St. Elisabeth

Donnerstag, 24. März 2016 - Gründonnerstag
16.45 Gottesdienst im Seniorenzentrum St. Elisabeth
19.00 Messe vom Letztes Abendmahl

Freitag, 25. März 2016 – Karfreitag
10.00 Kinderkreuzweg
15.00 Karfreitagsliturgie, mitgestaltet vom Kirchenchor

Samstag, 26. März 2016 – Karsamstag/Osternacht
21.00 Wort-Gottes-Feier zur Osternacht

Sonntag, 27. März 2016 - Ostern
9.45 Ostergottesdienst im Seniorenzentrum Frère Roger
10.00 Auferstehungsfeier, mitgestaltet von Kirchenchor und Orchester
11.00 Ostergottesdienst im Seniorenzentrum St. Elisabeth
18.00 Vespergottesdienst

Montag, 28. März 2016 – Ostermontag
10.30 Eucharistiefeier der Seelsorgeeinheit in St. Elisabeth, Sondelfingen
16.15 Ökum. Emmausgang ab evang. Andreaskirche
17.00 Ökum. Gottesdienst am Feldkreuz am Kreuzbuckel

Zum Palmbuschbasteln
am Samstag, 19.03.2016,. um 14.30 Uhr im Martinussaal sind alle Schülerinnen und Schüler herzlich eingeladen.
Bitte folgende Materialien mitbringen: 20 bunte (Plastik-)Eier, Blumenbindedraht, größere Holzperlen, (Stoff-)Bänder, eine Gartenschere und Buchszweige (wenn vorhanden). Stöcke können erworben werden.
Spenden von Buchs, Thuja und Palmkätzchen können im Gemeindezentrum abgegeben werden. Vielen Dank!

Schatzsuche
Es war ganz schön was los, als die Kommunionkinder der Seelsorgeeinheit sich auf Schatzsuche gemacht haben. Sie haben bei einem Stationenspiel die Schätze des Gottesdienstes entdeckt. Später kamen die Eltern dazu. Das Augustin-Bea-Haus war mit 150 Kindern und Erwachsenen richtig voll, bis es nach Kaffee, Kuchen und Punsch zum Abschlussgottesdienst in die Wolfgangkirche ging, in dem die Kinder ihre Schätze entdeckten. Herzlichen Dank allen jugendlichen und erwachsenen Helferinnen und Helfern.

Parken Sie nicht auf Gehwegen

Neuapostolische Kirche Eningen unter Achalm

Sonntag, 20. März 2016, Palmsonntag
9.30 Gottesdienst
9.30 Gottesdienst für die Jugend

Dienstag, 22. März 2016
14.00 „Senioren aktiv“ Besichtigung der Rettungswache des DRK Teilnahme nach Voranmeldung

Donnerstag, 24. März 2016, Gründonnerstag
20.00 „Der Herr ist mein Hirte“ Musikalische Andacht in Tübingen, Brunsstraße 34

Freitag, 25. März 2016, Karfreitag
9.30 Gottesdienst

Sonntag, 27. März 2016, Ostersonntag
6.30 „Christ ist erstanden“ Andacht bei Sonnenaufgang mit Lesungen, Musikbeiträgen in RT-Ohmenhausen, Fehlhaldenweg 34
7.27 SWR 1 - Radiobeitrag Neuapostolische Kirche Süddeutschland
9.30 Gottesdienst

Mittwoch, 30. März 2016
20.00 Gottesdienst mit Bezirksevangelist Fink

Herzliche Einladung zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen, Gäste sind immer herzlich willkommen!

Informationen über Gottesdienste in anderen Sprachen sind im Internet zu finden (http://www.nak-sued.de).

Adresse der Neuapostolischen Kirche in Eningen:
Friedrichstraße 11
Weitere Informationen und Kontaktmöglichkeiten:
http://www.nak-sued.de
http://eningen.nak-reutlingen.de

VEREINSNACHRICHTEN

Eninger Briefmarkenclub 1974 e.V.

Sonntag, 20.03.16
9 - 15 Uhr 36. Großtauschtag mit Briefmarkenschau und Münzbörse in der HAP-Grieshaber-Halle in Eningen

Donnerstag, 24.03.16
20 Uhr Tauschabend im Gemeinderaum der ev. Andreaskirche Gäste sind immer willkommen.

DPSG Pfadfinderschaft St. Georg Stamm Eningen

Osteraktion der Pfadfinder
Ein kleiner Tipp, wenn Sie morgen in Eningen zum Einkaufen unterwegs sind: Kommen Sie doch am Rathaus vorbei, denn dort warten wie jedes Jahr die Pfadfinder mit einem Osterstand auf Sie. Es werden bunte Eier verkauft und zudem können Sie sich mit frischen Waffeln und Kaffe stärken. Bei gutem Wetter laden Sitzgelegenheiten zum Verweilen ein.
Unsere Ostereier werden natürlich nicht nur am Stand, sondern an verschiedenen Stellen in ganz Eningen angeboten.
Der Erlös kommt dieses Mal unserer Jahresaktion zugute. Wir beteiligen uns an dem Projekt „Gast>>Freundschaft: Für Menschen auf der Flucht“ der DPSG. Im Rahmen dieses Projekts machen wir uns für Menschen auf der Flucht stark, in Deutschland, in Europa, aber vor allem in unserer direkten Nachbarschaft. Wir setzen uns für Menschen ein, die gezwungen sind, ihre Heimat zu verlassen und dabei ihr Leben aufs Spiel setzen. Mit dem Geld möchten wir im Laufe des Jahres unter anderem gemeinsame Aktionen mit den Flüchtlingen in Eningen unternehmen
Schauen Sie doch einfach vorbei, wir freuen uns auf Sie!

Eisenbahnfreunde Eningen e.V.

Einladung Mitgliederversammlung
Sehr geehrte Vereinsmitglieder,

hiermit lade ich Sie herzlich ein zur **Mitgliederversammlung 2016 der Eisenbahnfreunde Eningen e. V.** ein.
Termin: **Donnerstag, 31. März 2016**
Beginn: **20:00 Uhr**
Ort: **Vereinsheim Bf Reutlingen Süd**
Südbahnhof 1
72800 Eningen unter Achalm

Tagesordnung;
1. Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung
2. Berichte
   a) des Vorsitzenden
   b) des Kassiers
   c) der Kassenprüfer
3. Entlastung des Gesamtvorstandes
4. Neuwahlen
5. Anträge
6. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung oder Anregungen bitte ich bis 24.März 2016 schriftlich an Ewald Schlotterbeck, 1. Vorsitzender, Eitlingerstr. 21, 72800 Eningen unter Achalm oder an die eMail- Adresse bahnhof@ef-eninge.de zu richten.

gez. Ewald Schlotterbeck, 1. Vorsitzender

Gesangverein 1833 e.V. Eningen unter Achalm

Auf **www.gesangverein-eningen.de** finden Sie ebenfalls alle Termine sowie weitere Informationen rund um den Verein.

Termine
Montag, 21. März 2016
19:15 Uhr music and more
20:15 Uhr Männerchor

Dienstag, 22. März 2016
17:15 Uhr Achalmfinken - die Jüngeren
18:00 Uhr Achalmfinken - die Älteren
19:30 Uhr Frauenchor

Gesunde Gemeinde

Große Spende im Rahmen der „Gesunden Gemeinde - Gesunde Stadt“ an das Gesundheitsforum
Seit der erfolgreichen Zertifizierung im Mai 2015 ist Eningen eine der drei „Gesunden Gemeinden“ im Landkreis Reutlingen. Mit vielen neuen Projekten und Aktionen werden die Verantwortlichen dem von Ministerin Altpeter und Landrat Reumann verliehenen Siegel mehr als gerecht. Dafür bedarf es des Einsatzes engagierter Ehrenamtlicher und sozial verantwortungsbewusster Sponsoren.

Das Gesundheitsforum Eningen e.V. schuf mit seiner knapp zwanzigjährigen Tätigkeit eine solide Basis für die erfolgreichen Leistungen des Arbeitskreises „Gesunde Gemeinde“. Gemeinsam mit dem Arbeitskreis arbeitet man engagiert am Ausbau der Möglichkeiten für die Bürger, ihre Gesundheit zu erhalten und im Krankheitsfall kompetente Hilfe zu finden.
Das APROS Consulting & Services Team um Geschäftsführer Volker Feyerabend engagiert sich nun erneut für die Gesundheit der Bürger der Region. Mit einer Spende von 7000 € unterstützt das Unternehmen das Gesundheitsforum.

Soziales Engagement gehörte schon immer zur Firmenphilosophie. Dafür werden regelmäßig Ressourcen eingeplant. Die Initiative „Gesundheit“ startete bereits vor mehreren Jahren. “Gesundheit ist die Grundlage für Lebensqualität und deshalb ist dies ein Thema, mit dem wir uns stark identifizieren können. Was die Ehrenamtlichen, die Vereine und maßgeblich das Gesundheitsforum in den letzten Jahren auf die Beine gestellt haben, ist beachtlich“ so Volker Feyerabend.

Frau Dr. Barbara Dürr, die Gesamtleiterin des Arbeitskreises Gesunde Gemeinde dankte dem Geschäftsführer für seinen unermüdlichen auch ehrenamtlichen Einsatz. „Herr Feyerabend hat intensiv zum Projekt der Zertifizierung unserer Gemeinde beigetragen“ berichtete sie. „Auch für die anstehende Re-Zertifizierung sind wir froh, ihn an unserer Seite zu wissen.“
Durch den ehrenamtlichen Einsatz konnte auch ein Aktions- und Projektplan für das Jahr 2016 auf die Beine gestellt werden. Der Arbeitskreis „Gesunde Gemeinde“ startet das „Jahr der Demenz 2016“ mit einem Vortrag zum Thema „Testament“ von Frau Kurz am 06. April um 19 Uhr. In diesem Jahr am 05. Juni wird der bereits 16. Charity-Lauf der Eninger „Fußballkids“ im Rahmen der „Gesunden Gemeinde“ weiteren sozialen Projekten zugutekommen.

Auch das Gesundheitsforum wird seinerseits zum weiteren Aufbau der „Gesunden Gemeinde“ beitragen. Die Gesundheit am Arbeitsplatz als wichtiges Thema, das viele betrifft, ist für die Vorsitzende Veronika Bittner-Wysk die Aufgabe, die sie für dieses Jahr vorantreiben wird. So konnte z. B. die Schweizer Autorin Caroline Theiss Wolfsberger dafür gewonnen werden ihr Buch und die Systematik „Bewegen Sie sich besser!“ den Gesundheitsbewussten der Region vorzustellen.

APROS sorgte bereits in den vergangenen Jahren für Unterstützung und half dem Forum dabei, neue Mitstreiter zu gewinnen, Kernprojekte umzusetzen und das gemeinnützige Netzwerk über die Ortsgrenzen hinaus zu erweitern. Kein Wunder, denn der Dienstleister ist Spezialist für Strategie, Marketing und Presse. Die Teams betreuen unterschiedliche Branchen, vom Handwerk, dem Gesundheitswesen über öffentliche Organisationen bis hin zu Fertigungsunternehmen. Durch den erfolgreichen Einsatz im Bereich Kommunikation, Presse und Social Media konnte die Firma weiter wachsen, so dass die aktuelle Spende in der erfreulichen Höhe von 7 000 € möglich wurde.

„Mit einer solchen Unterstützung macht die Arbeit Freude!“ erklärte Veronika Bittner-Wysk, die Vorsitzende des Gesundheitsforums Eningen e.V. bei der Übergabe des Schecks. „Mit Herrn Feyerabend als Partner können wir immer wieder große Schritte nach vorne machen – für eine „Gesunde Gemeinde“ Eningen!“

Auf dem Bild v. l. n. r.: Volker Feyerabend (APROS Geschäftsführer), Veronika Bittner-Wysk (1. Vorsitzende Gesundheitsforum), Dr. Alfred Zawadzki, Dr. Barbara Dürr (Arbeitskreis Gesunde Gemeinde), Michael Reiher (APROS Senior Berater)

Volker Feyerabend mit APROS Team bei Spendenübergabe an das Gesundheitsforum Zahnarzt Zawadzki in Reutlingen.

Gesundheitsforum Eningen e.V.

Das Gesundheitsforum Eningen e.V. informiert zum Tag der Rückengesundheit
Gruppenangebot und wertvolle Einzeltherapie : „FELDENKRAIS“
- aber wer kennt das denn?
Die Feldenkrais-Methode setzt auf Köpfchen und Körpergefühl statt auf Muskelmasse
Bei Rücken- oder Gelenkschmerzen lautet eine viel gehörte Empfehlung: „Muskeln kräftigen!“ Häufig rühren aber Beschwerden des Bewegungsapparats nicht von zu wenig, sondern von zu viel und vor allem von falschem Muskeleinsatz. Einen anderen Ansatz verfolgt hier die Feldenkrais-Methode. Ihr Credo könnte lauten: „In einem gut organisierten Rücken nistet sich kein Schmerz ein.“
„Jetzt machen Sie die Bewegung kleiner, immer leichter...geizen Sie mit Ihrer Kraft, seien Sie faul...“. Wer sich sonst gern an Fitnessgeräten abarbeitet, den erwartet beim erstmaligen Besuch eines Feldenkrais-Kurses ein kleiner Kulturschock. Zu meinen, man würde hier nur verhätschelt, wäre aber ein Trugschluss. Moshe Feldenkrais (1904 – 1984), der Begründer der nach ihm benannten Me-

thode, war ein Judo-Schwarzgurt, der in jungen Jahren seine Gegner gern in hohem Bogen durch die Luft fliegen ließ, wie Archiv-Fotos belegen. Während seiner Lehrjahre bei japanischen Meistern lernte er allerdings, dass im Judo das saubere Zusammenspiel der Muskeln wichtiger ist als ihre bloße Kraft. Das heißt, dass Muskeln im richtigen Augenblick auch nachgeben können müssen. Nicht nur im Kampfsport gilt: Erst durch das präzise Zusammenspiel zwischen den Muskeln, die kürzer, und denen, die länger werden sollen, sind sportliche Höchstleistungen möglich. Solche Bewegung wirkt oft mühelos und bezaubert durch ihre Anmut. Gut organisierte Bewegungsabläufe sind effektiv, weil sie der menschlichen Anatomie entsprechen. Werden sie ohne übermäßigen Leistungsdruck ausgeführt – und hier wird es für den Normalbürger interessant – erhalten sie auch den Bewegungsapparat gesund und fördern bei Verletzungen die Heilung.
Ziel der Feldenkrais-Methode ist es, die Willkürmuskulatur durch beständiges Lernen immer besser zu steuern. Von Willkürmuskulatur sprechen wir, weil sie – anders als die autonome Muskulatur, wie etwa die der Darmwand – unserem Willen gehorcht. „Gehorchen sollte“, müsste es oftmals heißen, denn Rücken- und Gelenkbeschwerden rühren in vielen Fällen daher, dass Muskeln eher das Gegenteil von dem tun, was der Betroffene gerade will. Will jemand mit Rückenschmerzen sich bücken, „weigern sich“ zum Beispiel die Rückenmuskeln nachzugeben, und es gelingt nicht, die Hände zum Boden zu bringen. Dehnen hilft hier nichts: Schon beim nächsten Versuch werden – gegen den eigenen Willen – die soeben gedehnten Rückenmuskeln aufs neue angespannt. Auch kräftigende Übungen sind hier keine Lösung. Das wäre wie wettrüsten, um einen Konflikt beizulegen. Die Feldenkrais-Methode setzt hier statt dessen auf „Friedensverhandlungen“ in Form eines Lernvorgangs.
Um ungünstige Bewegungsmuster, die sich über Jahre oder Jahrzehnte eingeschliffen haben, durch Umlernen zu verbessern, bedarf es einer besonderer Herangehensweise. In Feldenkrais-Gruppenstunden ist alles darauf angelegt, dieses Umlernen leicht zu machen. Meist wird im Liegen auf Matten geübt. Im Liegen braucht sich der Mensch nicht um sein Gleichgewicht zu kümmern. So hat sein Nervensystem eine Aufgabe weniger und ist eher bereit, Ungewohntes auszuprobieren. Körperlich sind die Bewegungen leicht auszuführen. Anstrengung soll vermieden werden. Im Zustand der Anstrengung neigt der Mensch dazu, Lernvorgänge abzubrechen und in altgewohnte Muster zurück zu fallen. In ihrer Aufmerksamkeit sind die Teilnehmer allerdings gefordert. Manche Details der Ausführung werden nicht verraten, sondern sollen von den Teilnehmern selbst gefunden werden. So wird die Neugier geweckt, man vergisst für den Moment alles um sich herum und ist ganz in einen Zustand intensiven Lernens eingetaucht.

Die Feldenkrais-Methode stellt sich vor

Die Wirkungen einer Bewegungslektion stellen sich meist schon während der Kursstunde ein und sind unmittelbar danach deutlich spürbar. Typische Empfindungen, die spontan geäußert werden, sind z.B. das Gefühl, aufrechter zu stehen, mehr Boden unter den Füßen zu haben, entspanntere Schultern zu haben, freier atmen zu können, oder eben auch ein verringertes Schmerzempfinden. Die Veränderungen sind auch objektiv von außen zu beobachten, zum Beispiel in Form einer aufrechteren Körperhaltung. Gelingt es dem Teilnehmer, seine neuen Bewegungsmuster in seinen Alltag zu integrieren, können sie auf unbestimmte Zeit erhalten bleiben, selbst wenn er nach einer gewissen Kursdauer wieder aussetzt. Zur Vertiefung besteht auch die Möglichkeit, Einzelstunden zu nehmen. Außer bei typischen Beschwerden des Bewegungsapparats kann die Feldenkrais-Methode auch nach Unfallverletzungen oder bei psychosomatischen oder neurologischen Erkrankungen wertvolle Hilfe leisten. Auf der anderen Seite wenden sie auch Schauspieler und Tänzer an, um sich in ihrer Kunst zu verbessern, ebenso Leistungssportler, um mehr aus sich herauszuholen. Außerdem ist sie für Alle interessant, die einfach ihre Gesundheit pflegen, etwa Neues kennenlernen oder sich entfalten wollen. Die Feldenkrais-Methode ist für Menschen jeden Alters und Gesundheitszustands geeignet.
Die Ausbildung zum Feldenkrais-Lehrer wird in Deutschland vom Feldenkrais Verband Deutschland e.V. geregelt und umfasst 160 Ausbildungstage über 4 Jahre verteilt.

Conrad Heckmann, Heilpraktiker und Feldenkraislehrer
Mitglied des Gesundheitsforum Eningen e.V.
persönliche Information Tel. 07071-409949
Infos immer unter www.gesundheitsforum-eningen.de

Gewerbe- und Handelverein Eningen

Einladung zur Jahreshauptversammlung

im Namen des Vorstandes lade ich Sie recht herzlich zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung ein!

Mittwoch, 06. April 2016, 20.00 Uhr

Eninger Hof - Nebenzimmer

Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstands
3. Aussprache zu den Berichten
4. Entlastung des Vorstands
5. Anträge
6. Verschiedenes / Termine

Anträge müssen bis spätestens 01. April 2016 schriftlich beim 1. Vorstand eingegangen sein.

Thomas Büttner Schriftführer

Heimat- und Geschichtsverein

HGV beim ökumenischen Seniorennachmittag in der HAP-Grieshaber-Halle

Letzten Sonntag war der Heimat- & Geschichtsverein beim großen ökumenischen Seniorennachmittag zu Gast, um mit einem Lichtbildvortrag zum bunten Nachmittags-Programm beizutragen. Neben Chorgesängen, einer Rede unseres Bürgermeisters Alexander Schweizer und Tanzaufführungen der kleinen Albvereins -“Tanzbärchen“ stand ein Bildvortrag über „Alt-Eningen“ im Interesse der zahlreich erschienenen Besucher. Die historischen Bilder boten den Gästen Gelegenheit, in alten Zeiten zu schwelgen.

Der Eninger Geschichtsverein bedankt sich bei den Kirchengemeinden nochmals auch auf diesem Wege für die Einladung und den schönen Nachmittag.(pw)

Ökumenischer Seniorennachmittag

Nachtwächterführung
Sa. 19. März 2016 um 19.00 Uhr
Treffpunkt: Rathaus

Der Eninger Nachtwächter Ewald Schlotterbeck führt durch historische Gassen und Wege. Lassen Sie sich überraschen wer Ihnen alles begegnet.
Unkostenbeitrag: 4,00 Euro
Anmeldung erforderlich
Tel 87327

Mit neuem Führungsteam
Seine Jahreshauptversammlung, bei der Bürgermeister Alexander Schweizer in seiner Eigenschaft als erster Vorsitzender die Mitglieder willkommen hieß, hielt der im Jahre 1987 gegründete Heimat- und Geschichtsvereins Eningen unter Achalm im Gasthof „Bruckstüble“ ab. Ehrend wurde der Verstorbenen Ida Didie, Werner Hespeler und Helene Rall gedacht.
Bevor Franz Georg Gaibler als „Vize“ über die verschiedenen Aktivitäten berichtete, dankte Schweizer noch allen Helfern und seinen „Mitstreitern“ im Ausschuss für die geleistete Arbeit.
Gaibler erwähnte die Museumseröffnung im März, den „Tag des Baumes“ am 25. April, bei dem zusammen mit der Albvereins-Ortsgruppe beim Freibad ein „Feldahorn“ gepflanzt wurde, die Museumsnacht, den Grillnachmittag, den „Tag des offenen Denkmals“ am 13. September und als „Highlight“ die Ausstellung „100 Jahre Schillerschule“. Besonders ging er auch auf den Umzug ein, der infolge des Wasserschadens im “Spital“, in die Schillerschule notwendig wurde. Aus statischen Gründen könne das Klassenzimmer jedoch nicht bis zum Äußersten mit Regalen belastet werden, weshalb auch zukünftig zwei Räume im Spital weiter genutzt werden. Verschiedene Gegenstände sind somit im Heimatmuseum und auch noch im Obergeschoss des „Narrenstalls“ untergebracht. Somit seien die Vereinsgegenstände an vier verschiedenen Standorten untergebracht, was für die Aktiven eine echte Herausforderung bedeutet. Vom Museum berichtete Gaibler, dass es wieder gut besucht war, wobei viele Sonderführungen und die regulären Sonntagsöffnungen hunderte von Besucher angezogen hätten. Mundartstammtische und Nachtwächterführungen, wofür die Familie Schlotterbeck zuständig ist, haben die öffentlichkeitswirksamen Angebote abgerundet. Nebenbei seien die Ausschussmitglieder wie u. a. Frau Polaczek, Karin Lautner, Frank Ausmeier und Peter Weckherlin das gesamte Jahr über aktiv. Es werde hier großartige Arbeit im „Verborgenen“ geleistet – in der Recherche, bei historischen Untersuchungen und auch bei privaten Anfragen nach fast Vergessenem. Deshalb richtete Gaibler abschließend herzliche Dankesworte an die zahlreichen und verschiedenen Helfer – wie auch den Museumswerkern und den Museumsaufsichten.
Danach wurde aus den verschiedenen Arbeitsgruppen berichtetet, wobei auch die Erneuerung der Hinweistafeln beim Wanderweg „Rund um Eningen“ ein Thema war.. Peter Weckherlin ging auch auf die Homepage mit „Bildertanz Eningen“ ein und nannte dabei 361 Beiträge im verflossenen Jahr – seit 2009 sind es insgesamt 2874 Beiträge und Aufrufe seit 2009 fast einhundertfünfzigtausend. Beim Mundart-Stammtisch, der sich guter Resonanz erfreut, werden neue Räumlichkeiten gesucht. Die Besucherzahl beim Museum bezifferte Ewald Schlotterbeck einschließlich Museumsnacht und Nachtwächterführungen mit knapp zweieinhalbtausend.
Von geordneten Finanzen sprach Kassenwartin Irene Weller; die Kassenprüfer Harald Fügen und Hermann Stechenfinger lobten ihre Arbeit. Einer Entlastung der gesamten Vorstandschaft einschließlich Ausschuss, die Hermann Stechenfinger beantragte, stand nichts im Wege.
Bei der Neuwahl des ersten Vorsitzenden kandidierte BM Alexander Schweizer nach acht Jahren nicht mehr. Als neuer Vorsitzender wurde Franz Georg Gaibler gewählt und als sein Stellvertreter erhielt Peter Weckherlin das Vertrauen der Mitglieder. Dem Ausschuss bilden jetzt Irene Weller als Kassenwartin, Karin Lautner als Schriftführerin sowie Frank Ausmeier und Alexander Schweizer.

Der neue erste Vorsitzende Franz Georg Gaibler (links) und der Stellvertreter Peter Weckherlin

Beim Ausblick für 2016 nannte der neue erste Vorsitzende Gaibler die Museumseröffnung am 3. April, den „Tag des Baumes“ am 24. April mit dem Pflanzen einer „Winterlinde“ am Lindenplatz, die „Lange Museumsnacht“ am 14. Mai, den Grillnachmittag beim Heimatmuseum am 16. Juli und als „kleines Hightlight“, den heimatgeschichtlichen Vortrag am 21. Oktober im Gemeindesaal der Andreaskirche. Außerdem ging es darum, die Satzung entsprechend zu überarbeiten und zu ändern. Abgeschlossen wurde der Abend mit einem interessanten Bildervortrag von Peter Weckherlin über das Königreich Württemberg von 1914 sowie dem Schulhausneubau in der Achalmgemeinde.
In punkto Mitglieder wurde der fehlende Nachwuchs moniert – der neue Stand beträgt 153.
Fünfundzwanzig Jahre Mitglied sind: Roland Astfalk, Helmut Christe, Herbert Hanner, Albrecht Kalbfell, Sigrid Kühne, Konrad Kulpok, Lore Mettenberger, Ingrid Rall-Haiß, Gerd Sonntag, Erika Schlotterbeck und Ewald Schlotterbeck.

Junge Philatelisten

Briefmarken-Werbeschau am 20.03.2016
Am Sonntag, 20.03.2016 findet von 9.00 bis 15.00 Uhr in der HAP-Grieshaber-Halle wieder eine Briefmarken-Werbeschau mit Großtauschtag statt.
An dieser Veranstaltung des Eninger Briefmarken-Clubs beteiligen sich auch in diesem Jahr die Eninger Jungen Philatelisten. An unserem Stand können Sie zahlreiche Informationen rund um das Thema Briefmarkensammeln erhalten. Insbesondere junge Sammler können sich Tipps zum Sammeln und einige Stücke aus den bereitstehenden Wühlkisten für den Start oder die bereits bestehende Sammlung abholen.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Eninger Junge Philatelisten e. V.

LG Eningen-Reutlingen

Werfertag in Igersheim
Am vergangenen Wochenende konnten Jannik Rogge, Selene Wüsteney und Ralf Mutschler bei ihrem ersten Freiluftwettkampf in diesem Jahr ihre aktuelle Form unter Beweis stellen. Jannik und Selene starteten beide in der Altersklasse U 18 und konnten beide mit sehr guten Leistungen überzeugen.
Jannik entschied alle vier Wurfdisziplinen für sich und erzielte dabei im Kugelstoß 11,05 m, im Diskuswurf 29,71 m, im Hammerwurf 27,99 m und im Speerwurf 33,07 m. Selene entschied den Hammerwurf mit 45,85 m für sich und erzielte auch im Speerwurf mit 23,60 m, im Kugelstoß mit 9,06 m und im Diskuswurf mit 20,51 m sehr gute Ergebnisse. Den Sperrwurf der Männer entschied Ralf Mutschler mit 32,62 m für sich

Eninger Häbles-Wetzer Narrenzunft e.V. 1992

Die Eninger Häbles-Wetzer feiern dieses Jahr ein besonderes Jubiläum
10 Jahre Kultur im Narrenstall
Es ist ein vielfältiges Programm geplant, begonnen wird gleich mit einem Power-Wochenende

Zum Auftakt ist die Gruppe Wishpower zu Gast
am Freitag 22.April 2016 im „Narrenstall", Schwanenstr. 5 in Eningen
Saalöffnung ist um 18:00 Uhr, Beginn 20:00 Uhr, Eintritt: 13,00 Euro
„Ein Duo, zwei Gitarren und eine Bassdrum das klingt wie eine ganze Band. Voller Power und Spielfreude interpretieren sie Songs der Beatles, Stones, CCR, R.e.m. , Pink Floyd, ZZ Top, und so vieles mehr, das es eine reine Freude ist, bis zum genialen Ende mit den Beiden mitzurocken."

Markus Zipperle, mit seinem Programm „Schweinskram"
die „schwäbische Saugosch", bekannt aus der Theater-Scheuer Ebersbach und dem SWR Fernsehen, gastiert mit seinem neuen Programm, „Schweinskram",
am Samstag, 23.April 2016 im "Narrenstall", Schwanenstr. 5 in Eningen.
Saalöffnung ist um 18:00 Uhr, Beginn 20:00 Uhr, Eintritt: 13,00 Euro.
In seinem tabulosen Programm macht er vor nichts und niemandem halt, hat aber trotz aller Härte auch immer ein schelmisches Grinsen parat, das dem Publikum zeigt:" Ist doch alles nur Spaß!" Frei nach dem Motto:"- Der will doch nur spielen". In seinem Programm eröffnet er seinem Publikum einen zielsicheren Blick auf die Verschrobenheit der Schwaben und der vermaledeiten Tücken, denen sie im alltäglichen Tun ausgesetzt sind. Der stimmgewaltige Comedian variiert zwischen Stand Up Comedy, einem Feuerwerk von Witzen, Improvisationen und schwäbischen Gesangsnummern, bei denen er auch immer wieder das Publikum mit einbezieht. Seien sie gewarnt, es kann jeden treffen! Für Schäden in der Gesichtsmuskulatur und eventuelle Lachkrämpfe wird nicht gehaftet!
Natürlich gibt es an beiden Veranstaltungen Kulinarisches, man darf gespannt sein, was sich das Küchenteam wieder einfallen läßt.
Vorverkaufsbeginn ist der 19.03.2016 ab 15:30 Uhr im Narrenstall Schwanenstraße 5ab Montag 21.03.2016 Vorverkauf bei Akermann Optik Hauptstraße 44 Tel.07121/87033

Markus Zipperle

Naturfreunde Eningen

Veranstaltungen im März

Sa.,19.März 16	**Hausputz im und ums Naturfreundehaus** **Beginn: 09.00 Uhr im Naturfreundehaus**
Di.,22.März 16	Nordic Walking - Treffpunkt Parklatz Glemser Stausee Beginn: 16.00 Uhr
Do.,24.März 16	**Seniorentreff Ü50** **Tagesbusausfahrt nach Baden - Baden** Besichtigung SWR - Funkhaus **Achtung Änderung !! Abfahrt: 7.45 Uhr Wenge** Info: Sepp Mezger, Tel. 07121/81107
Di.,29.März 16	Nordic Walking - Treffpunkt Parklatz Glemser Stausee Beginn: 16.00 Uhr

Obst- und Gartenbauverein Eningen unter Achalm 1897 e.V.

OGV-Schnittkurs am 12. März

Pünktlich um 9 Uhr trafen sich ca. 30 schnittfreudige OGV-ler zum Baumschnittkurs in der alten Steige. Auch 3 Frauen konnten begrüßt werden.
Nach guter Einweisung unseres Vorstandes an den alten Bäumen, zeigten die 4 eingeteilten Teams tolle Arbeit und es wurden ca. 10 Bäume interessant geschnitten. Beim Baumschnitt kommt eben die Unterhaltung „wie denn jetzt" nie zu kurz.
Auch Manfred Sautter konnte einiges aus seiner Erfahrung erzählen, z.B. wie eine Leiter fachmännisch gestellt und gesichert wird.
Nach einem erfolgreichen und tollen Samstagmorgenschnittkurs wurden wir traditionell nach einer schmackhaften Verpflegung wieder nach Hause geschickt. Ein dickes Lob an unsere Grillmeisterinnen Stefanie und Anette.

Paul-Jauch-Freundeskreis

Herzliche Einladung zur Vernissage
Heidi Moritz-Häntsche im Paul-Jauch-Haus

Am **Sonntag, den 03. April** findet um **11 Uhr** die Eröffnung der Ausstellung „Malerei und Grafik" im Paul-Jauch-Haus statt. Ausstellende Künstlerin ist die Reutlingerin Heidi Moritz-Häntsche, die sich mit ihren Werken zwischen gegenstandslosen Dimensionen und greifbaren Motiven bewegt. Andrea Bachmann

wird in die Ausstellung einführen, Susanne Ruopp-Littmann und Ute Brandmaier werden die Vernissage musikalisch umrahmen. Alle Interessierten sind herzlich zur Eröffnung eingeladen.

Heidi Moritz-Häntsche „Gefangen in Strukturen“ (2011)

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Eningen

Tageswanderung im „Kleinen Lautertal“
Wussten Sie, daß es auf der Schwäbischen Alb neben dem großen Lautertal auch ein kleines Lautertal gibt?
Neugierig geworden? Dann sind Sie bei dieser Wanderung richtig.

Treffpunkt: Samstag, den 19. März um 9 Uhr am Rathaus Eningen

Anfahrt in Fahrgemeinschaften mit PKW bis Blaustein-Herrlingen.
Dort werden wir zunächst in der Villa Lindenhof, dem ehemalingen Wohnsitz von Feldmarschall Erwin Rommel, eine Stunde lang eine Führung im Rommel-Archiv erleben. Dann führt uns der Weg über Oberherrlingen nach Lautern zum Quelltopf der kleinen Lauter. In Lautern besteht Möglichkeit zur Einkehr. Der Rückweg führt entlang der Lauter durch das Naturschutzgebiet „Kleines Lautertal“ zurück nach Herrlingen. Die Wanderung verspricht zu einem kulturhistorisch und naturkundlich interessanten Tag zu werden.

Wanderstrecke 11 km, Reine Gehzeit 3,5 Stunden, Auf- und Abstiege je 130 m

Festes Schuhwerk und Wanderstöcke werden empfohlen.
Rückkehr zwischen 18 und 19 Uhr in Eningen.
Kosten: Fahrtkosten der Fahrgemeinschaft, Spende für Führung im Rommel Archiv
Wanderkarte: Blatt 21 Ulm - Herbrechtingen
Wanderführerin: Bernadette Rieger Tel. 07121 83786
Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Sehenswürdigkeiten:

Lauterursprung mit Wasserwerk
Das Wasserwerk der Albwasserversorgungsgruppe IV ging 1874 in Betrieb und hatte drei wesentliche Bestandteile: die Quellfassung westlich der Anlage, den Lautertopf, der die Pumpkraft lieferte und die Pumpstation, die das Wasser zu den nahen Albgemeinden beförderte.

31

Neues vom Disc Golf
Am Ostersonntag, den 27. März findet ein Disc Golf Turnier auf der Eninger Weide statt.
Die Anlage ist an diesem Tag reserviert für die Turnierteilnehmer. Eine private Nutzung der Anlage ist leider nicht möglich. Die Abteilungsleitung bitte um Verständnis.

Unser Angebot im Monat April 2016

So.	03.04	**Kleine Stäffeleswanderung in Stuttgart** Halbtageswanderung ab Degerloch. Hermann Walz, Tel. 82 09 15
So	10.04.	**Stiefelwanderung durch den Schönbuch** Wanderung im Kirnbachtal, Strecke ca. 7 km, Gehzeit ca. 2 Std. Waltraut u. Siegfried Bley Tel. 8 82 36
So	17.04.	**Fitnesstest** sportliche Wanderung: Eningen – Mädlesfels –Ursulahochberg - Richtung Pfullingen – Eningen. 17 km, 1.000 Höhenmeter, Gehzeit ca. 3,5 Std. Michael Coconcelli Tel. 0163 2520 213
Do	21.04.	**Bewegliches Alter, Busfahrt nach Gomadingen-Offenhausen**, dort in der ehem. Klosterkirche Besichtigung des Museums über die Zucht und den Einsatz der Pferde und die Geschichte der Mönchsorden im alten Württemberg. Abfahrt 13.00 Uhr Schiller-/Wengenstraße. Anmeldung bei D. Krause Tel. 8 33 68. D. Krause, HD Strobel
So	24.04.	**Mir gugget ens Ländle** Schwäbisch-literarische Wanderung im Biosphärengebiet. Erkenbrechtsweiler - Beurener Fels - Baßgeige- Hohenneuffen. 15 km Gehzeit ca. 4 Stunden, (im Auftrag der Heimat- und Wanderakademie). Hermann Walz Tel. 82 09 15
So	24.04.	**Tag des Baumes** Pflanzung der Winterlinde durch den Heimat- und Geschichtsverein.
Sa	30.04.	**Maibaumstellen mit Hockete im Spitalhof** Josef Härle Tel. 8 32 38, Waltraut BleyTel. 8 82 36 Weitere Einzelheiten siehe Eninger Nachrichten

Stuttgart von oben betrachtet
Zu einer kleinen **Stuttgarter Stäffeleswanderung** laden wir in am **Sonntag, den 3. April 2016**
Treffpunkt 13.15 Uhr auf dem Norma Parkplatz, Bahnhofstraße
Wir bilden Fahrgemeinschaften und treffen uns um 13.45 Uhr am Parkhaus Albstraße in Stuttgart – Degerloch, Ausgang zum Busbahnhof (Das Parkticket gilt auch für die Nutzung der VVS – die Gebühren werden je PKW umgelegt).
Die Tour führt zunächst zum Aussichtspunkt „Haigst“ und dann vorbei an der Straßenbahnhaltestelle Weinsteige vorbei auf dem Königssträßle zur Wernhaldenhütte und zur Schiller Eiche auf dem Bopser.
Im Weißenburg Park lockt neben der schönen Aussicht auf den Stadtkern auch das klassizistische Teehaus.
Über die Steinkopfstraße und die Richard- Wagner- Straße führt die Strecke vorbei am Staatsministerium zur Diemershalde und dann zum Eugensplatz, wo der Brunnen mit der „schönen Galatea“ zu bewundern ist. Eine schöne Staffelanlage führt hinab zum Haus der Geschichte, wo Gelegenheit ist, sich zu stärken bzw. auszuruhen.
Vom Charlottenplatz fahren wir mit der Straßenbahn zum Marienplatz und von dort aus mit der „Zacke“ hinauf nach Degerloch,
Strecke ca. 8 km, leichte Auf- und Abstiege. Sportliches Schuhwerk wird empfohlen (vorwiegend Asphaltwege)
Rückkehr in Eningen ca. 18.30 Uhr.

Blick auf das Zentrum von Stuttgart

Gymnastik- und Sportgruppe

Zum Abschlußtraining in der Wintersaison treffen wir uns am Dienstag 22.3.2016 um 18.30 Uhr in der SKV Halle,
Danach gehen wir in die Gaststube beim SKV . Es gibt traditionell wieder Butterbrezeln.
Waltraut Bley

Schützenverein 1902 Eningen

Von der Jahreshauptversammlung
Die diesjährige Jahreshauptversammlung des Schützenvereins Eningen war wieder sehr gut besucht. Nach den Berichten von Vorstand, Kassen-, Sport- und Jugendleiter und der Durchführung der dieses Jahr anstehenden Wahlen wurde in der ganzen Runde über verschiedene Punkte und Termine rege diskutiert.
Besonderen Applaus erhielten die drei diesjährigen Jubilare mit 50-jähriger Vereinszugehörigkeit, von denen Heinz Reinhardt anwesend sein konnte. Auf dem Foto ist er zwischen Oberschützenmeister Benjamin Göppinger (rechts) und 1. Schützenmeister Eugen Kießling zu sehen. Wir bedanken uns bei den Jubilaren für die langjährige Vereinstreue und wünschen alles Gute für die Zukunft!
Ein weiterer Höhepunkt stellte die Proklamation des diesjährigen Schützenkönigs Helmut Freimayer (2.v.links) dar. 1.Ritter wurde Daniel Martin (2.v.rechts), 2.Ritter Franz Krause (rechts) und 3.Ritter Eugen Kießling (links). Herzliche Gratulation an alle und weiterhin Gut Schuss!

Zum Schluss sei an dieser Stelle noch die Einladung für das Osterschießen 2016 ausgesprochen, das dieses Jahr am **Samstag, den 19.03.2016 ab 18 Uhr** stattfindet.

Der Schützenkönig und seine Ritter

Der Jubilar zwischen Oberschützenmeister und 1. Schützenmeister

SKV Sport- und Kulturverein Eningen 1889 e.V.

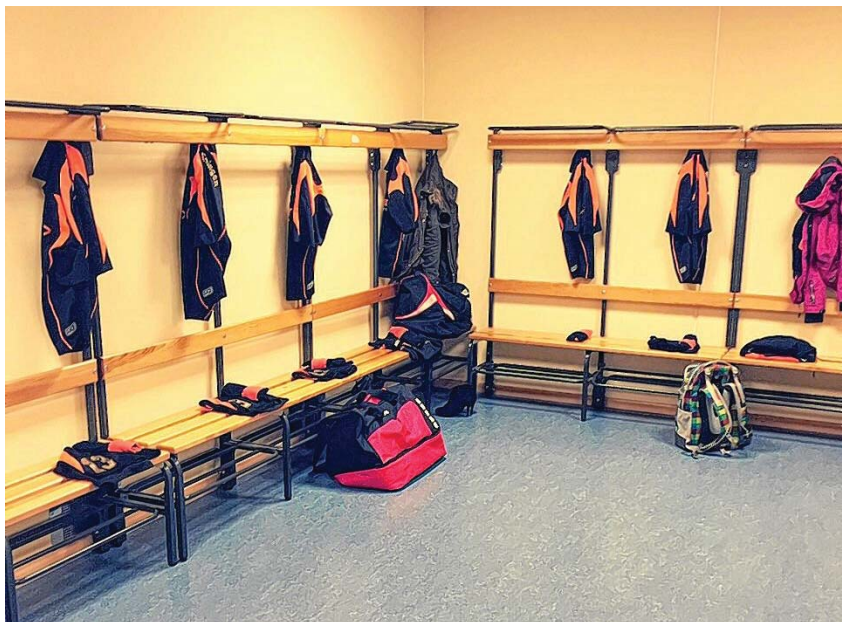
SKV TT-News

TSV Eningen IV - SKV Eningen I 2:9
In der Vorrunde knapp mit 7:9 zuhause unterlegen wollten die Aktiven des SKV Eningen am vergangenen Samstag Wiedergutmachung beim Lokalrivalen TSV Eningen IV. Das gelang dann auch durch eine eindrucksvolle 2:9 Revanche. Ein auf dem Papier glatter Sieg, der es im Detail aber in sich hatte. Viermal musste die Entscheidung im jeweils fünften Satz fallen. Doch da hatte zum Glück stets der SKV die besseren Nerven. Ganz eng ging es dabei im Einzel S. Krumm gegen Loth zu. Dabei hatte Loth eingangs die beiden ersten Sätze jeweils klar gewinnen können. Er musste dann aber den dritten Satz 11:9 abgeben und S. Krumm legte noch einen Zahn zu und gewann den vierten Satz deutlich mit 11:5. Im Entscheidungssatz dann ein ausgeglichenes Spiel. Bis zum 10:10 Spannung pur. Schließlich der 10:12 Erfolg für Loth. Hummel machte es besser, gewann den ersten Satz zwar nur knapp mit 12:14 gegen Rall und musste den zweiten Satz deutlich 11:6 abgeben, hatte sich dann aber auf den Noppen-Belag des Gegners eingestellt und konnte durch 2 weitere klare Satzgewinne dem SKV den 1:4 Vorsprung sichern. In der Mitte dann zwei 5-Satzsiege für den SKV durch Berner gegen Leuze und Rondthaler gegen Loser. Dann Banaszak gegen Weck am hinteren Paarkreuz. Weck sicherte dem SKV durch einen 1:3 Sieg den nächsten Punkt. Hild-Wandel fand anschließend gegen E. Krumm nicht zu seinem Spiel und verlor das zweite Spiel des heutigen Abends auf SKV-Seite. Mit einer 2:7 Führung für den SKV ging es in die zweite Runde. S. Krumm für den TSV Eningen spielte erneut stark, verlor zwar den ersten Satz knapp 9:11, konnte dann aber 11:3 und 12:10 kontern, und alles sah nach einem weiteren Punktgewinn für den TSV aus. Aber in der Verlängerung des 4. Satzes vergab S. Krumm zwei Satzbälle und verlor schließlich den Satz mit 12:14. Im Entscheidungssatz dann ein 7:11 Erfolg für Hummel. Nun lag es an Loth, im Spiel gegen Rall, das Match mit 2:9 für den SKV zu beenden. Einfach war das aber nicht. Zäh kämpften sich die Beiden ausgeglichen in die Verlängerung des ersten Satzes. 11:11, 12:12.... und endlich 16:18 Satzgewinn für den SKV. Da wurden trotz inzwischen recht frostiger Temperatur in der Halle etliche Tropfen heißer Schweiß vergossen. Die Gegner spielten weiter hoch konzentriert. Aber Loth konnte sich in den nächsten beiden Sätzen erneut durchsetzen und mit diesem 0:3 Erfolg den 2:9 Endstand an diesem Abend herstellen.

Nach erfolgreicher Vorbereitung starten die SKV- Damen am kommenden Sonntag
Die Damenmannschaft des SKV Eningen befindet sich seit dem 19. Februar in der Vorbereitung zur Rückrunde der Bezirksliga Alb.
Nach vielen Einheiten des Schwitzens, starten die Damen des SKV Eningen am kommenden Sonntag um 11 Uhr mit einem Heimspiel gegen die SGM Glems/ Neuhausen.
In der Vorbereitung absolvierten die Damen insgesamt drei Testspiele.
Im ersten Testspiel gegen den Bezirksligisten Stetten/Hechingen konnte der SKV mit einem souveränen 5:1 (0:1) den Auftakt für einen gelungenen Start in die Vorbereitung legen.

Das zweite Testspiel gegen den eine Liga höher angesiedelten SV Unterjesingen wurde mit 2:0 gewonnen (1:0). Im letzten Testpiel vergangenen Sonntag, wurde dann im dritten Test der dritte Sieg eingefahren. Beim ebenfalls eine Liga höher spielendem FC Rottenburg konnte man am Ende einen 0:1 (0:0) Sieg einfahren. Trainer Christian Schulz sprach von einer insgesamt gut verlaufenden Vorbereitung: „Unabhängig von den Ergebnissen der drei Testspiele haben wir gut gearbeitet und konnten trotz einiger verletzungsbedingter Ausfälle, in den Spielen phasenweise richtig gut überzeugen. Wir sind nun richtig heiss, fiebern dem ersten Rückrundenspiel entgegen und freuen uns mit einem Heimspiel in die Runde starten zu können.“

Die Hinrunde der SKV-Damen verlief mit acht Siegen, zwei Unentschieden und einer Niederlage aus insgesamt elf Spielen durchaus erfolgreich. Mit zwei Punkten Rückstand auf Platz 1, belegen die Eninger derzeit Tabellenplatz drei. Anpfiff am kommenden Sonntag gegen die SGM Glems/Neuhausen, ist im Arbachtal Eningen um 11 Uhr.



Am Sonntag können die Trikots wieder aus dem Koffer geholt werden

Tabelle

1.	SGM Seebronn...	11	29	28
2.	TSV Pfronst.	11	15	28
3.	SKV Eningen	11	22	26
4.	**Sondelfingen II**	10	4	18
5.	SGM Öschinge...	11	3	16
6.	SGM Glems/Ne...	10	0	16
7.	SGM Sonnenbü...	9	7	12
8.	SV 03 Tübin.	11	-13	10
9.	Dettingen/E.	10	-11	7
10.	Hagelloch	11	-28	4
11.	Gomaringen	11	-28	2

Aktuelle Tabelle Bezirksliga Alb -Frauen-

TSV 1848 Eningen unter Achalm e.V.

Abteilung Fußball

Verbandsspiel am Sonntag, 20. März
Kreisliga A
SV Walddorf gegen TSV I - Beginn 15 Uhr

Jetzt beim Tabellenelften
Mit der Revanche für die Hinspielniederlage gegen den Klassenprimus wurde es zwar nichts, aber bei dem 2:2-Remis konnten sich „unsere“ in Blau spielenden Eninger dennoch recht gut präsentieren.
In der ersten Halbzeit trat man allerdings irgendwie leicht gehemmt und überneröös auf und man fand einfach nicht die richtige Zuordnung zum Kontrahenten, wodurch dann auch viele Aktionen nicht gelangen. So gelang Sickenhausen, die gut und schnell kombinierten, zwei Treffer. Im zweiten Spielabschnitt kam unsere junge Elf dann wie verwandelt aus der Kabine und sie beherrschte nun ihrerseits das Geschehen. Zwei schnelle Torerfolge durch Giraud (47. Min.) und Gebauers Superschuss (52. Min.) drehten die Partie völlig. Jetzt lag sogar ein „Dreier“ für die Bauer-Truppe drin; aber im Endeffekt trennte man sich mit einem insgesamt gerechten Unentschieden.
Am Sonntag wartet auf die Eninger (37 P./43:31 T.) eine ganz andere und vor allem auch nicht unbedingt leichte Aufgabe, denn es gilt beim Tabellenelften SV Walddorf zu bestehen. Hier gab es in der Vorrunde einen knappen 1:0-Sieg. Die Gastgeber sind mit ihren 17 Punkten (21:27 T.) nach 16 Spielen jedoch auf gar keinen Fall zu unterschätzen.
Wenn die TSVler weiterhin vorne mitmischen wollen, dann zählt nur ein Sieg – und dann wäre man sogar mit Spitzenreiter Sickenhausen punktgleich.
Also Jungs, strengt euch an. Wir drücken die Daumen und hoffen auf den Erfolg!

Erneuter Arbeitseinsatz im Arbachtal – Die Fußballabteilung bedankt sich
Am vergangenen Samstag stand für die EningerJungs erneut ein Arbeitseinsatz an. Unser Vorhaben war es diesmal unser Sportgelände im Arbachtal weiter auf Vordermann zu bringen. Neben der Pflege der Plätze und der Befestigung der Netze in den Toren stand vor allem das Verlegen von Platten rund um unseren neuen Container an. Dieser ist nun an allen Seiten von Platten umgeben und somit bei jeglicher Witterung bequem und sicher zu erreichen.

Für die Unterstützung mit Equipment und Fachwissen bedanken wir uns bei den Eninger Unternehmen Alexander Maier Landschafts- und Baumpflege, Rall Baumschulen e. K. sowie neodomo Wohlfühltechnik.
Außerdem danken wir unseren zahlreichen Helfern, die ihren Samstag geopfert haben, um unser Sportgelände weiter zu verbessern.

TSV Eningen Jugendfußball

Spiele der Fußballjugenden:

A-Jugend Bezirksstaffel
TSV Eningen : TSV Dettingen/Erms
Spielt, Samstag, 19.März, 2016, 15:00 Uhr

B-Jugend Leistungsstaffel
SGM Zainingen : TSV Eningen
Spielt, Sonntag, 20.März, 2016, 10:30 Uhr

C-Jugend Leistungsstaffel
SGM Römerstein : TSV Eningen
Spielt, Samstag, 19.März, 2016, 13:30 Uhr

D-Jugend Kreisstaffel
SGM Mähringen : TSV Eningen
Spielt, Samstag, 19.März, 2016, 10:30 Uhr

Wir wünschen den Jugendmannschaften viel Erfolg und faire Spiele.

TSV 1848 Eningen Skiabteilung

Rückblick

Langlaufausfahrt der Skiabteilung des TSV Eningen ins Tannheimer Tal am letzten Wochenende

Am Freitag, den 11.03. fuhren 20 langlaufbegeisterte Sportlerinnen und Sportler zum traditionellen Langlaufwochenende ins Tannheimer Tal. Nach kurzem Einchecken im Hotel ‚Drei Tannen' ging es dann auch gleich auf die Loipe, um sich locker einzulaufen. Neben dem harten Kern aus Eningen konnten auch Teilnehmer aus Pfullingen, Stuttgart, Bad Waldsee und Ensingen vom Orgateam Geli, Flori und Jochen begrüßt werden.

Am nächsten Morgen gab es nach einem reichhaltigen und leckeren Fitnessfrühstück die schon gewohnte Technik-Einheit. Mit den Trainern Geli für die klassischen Läufer und Flori für die Skater wurde kräftig am Doppelstockschub, Schlittschuhschritt und der 2:1 Technik gefeilt und anhand von Videoanalysen das persönliche Fahrkönnen verbessert.
Danach wurde das gesamte Loipennetz im Tannheimer Tal abgelaufen. Die Schneeverhältnisse waren noch so gut, dass die Gruppen erst gegen 16.30 Uhr ins Hotel und den Wellnessbereich zurückkehrten.
Am Sonntag erwarteten die Sportler erneut bestens präparierte Loipen, so dass die zurückgelegte Strecke bei den Teilnehmern nicht kürzer ausfiel als am Vortag. Zur Stärkung gab es in der Mittagspause leckere Speckknödelsuppe und hausgemachten Apfelkuchen beim Lenzerbauer.

Ein rundum gelungenes Langlaufwochenende - und die Zimmer für das nächste Jahr sind bereit wieder gebucht. (FS)

Die nächsten Termine im Überblick:
14. April 2016, 20.00 Uhr: Ski-Jahreshauptversammlung Sportheim
22. - 24. April 2016 Saisonfinale im Stubaital

Badminton

Ab sofort bietet die Skiabteilung des TSV Eningen **freies Badminton spielen** in ihrem Programm an.
Übungszeiten: jeweils mittwochs von 18.30 Uhr – 21.30 Uhr
Ort: Arbachturnhalle in Eningen
Altersgruppe: 15 – 99 Jahre
Schläger und Bälle – soweit vorhanden – bitte mitbringen. Eine kleine Auswahl an Leihschlägern steht zur Verfügung.

Achtung: in den Osterferien findet das Badminton-Training statt, die Halle ist offen.

Bitte beachten Sie die aktuellen News zu Kursen und Terminen auf unserer Homepage unter www.ski-eningen.de

Abteilung Tischtennis

Ein Wochenende zum Vergessen

(rb)Ausschließlich Niederlagen hagelte es für unsere aktiven Mannschaften am vergangenen Wochenende. Besonders schmerzlich wiegt hier die knappe 7:9 Niederlage unserer dritten Mannschaft. Aber auch die deutliche Derbyniederlage unserer Vierten gegen den SKV Eningen war mehr als bitter.

Kreisklasse A Herren:

TSV Eningen 2 – TSV Steinhilben 2 6:9

Nach dem Klassenerhalt am letzten Spieltag wollte man gegen die Gäste aus Steinhilben befreit aufspielen und sich für die deutliche 1:9 Niederlage in der Vorrunde revanchieren. Doch leider kam es anders. Bereits nach den Doppeln rannte man einem 1:2 Rückstand hinterher. Durch eine Niederlage von Brenner stand es gar 1:3. Den Ausgleich schafften Scherf und Reuter. Eine Fünfsatzniederlage durch Wagner brachte die Gäste wieder in Front. Ein stark aufspielendes hinteres Paarkreuz brachte unsere Farben mit zwei Siegen erstmals in Front. Besonders Storz zeigte eine an diesem Tag herausragende Leistung. Doch danach folgten schmerzliche Niederlagen von Brenner, der eine 6:2 Führung im Entscheidungssatz nicht nach Hause brachte, Scherf, Reuter und Wagner, der auch diesmal im Entscheidungssatz 9:11 unterlag. Somit lagen die Gäste 5:8 in Führung. Ein famos aufspielender Storz sorgte für das 6:8 ehe Hoffmann nie zu seinem Spiel fand und 1:3 unterlag. Am Ende stand es 6:9 und es wurde nichts aus der Revanche.

Kreisklasse B Herren: TSV Eningen 3 – TG Gönningen 2 7:9

Was ist denn hier los. Noch ein Punkt wird zum wohl sicheren Klassenerhalt benötigt und dann kommt der direkte Mitabstiegskandidat Gönningen mit drei Ersatzspielern nach Eningen. Eigentlich war damit schon vor dem Spiel alles für die Nichtabstiegsfeier angerichtet. Doch zweitens kommt es anders als erstens man es denkt. Nach einer 2:1 Führung nach den Doppeln kam ein kleiner Knacks ins Eninger Spiel. Es folgten Niederlagen durch Rauscher, Krause, Schimmer und Scheck, wobei die Niederlage von Schimmer besonders bitter war. Er führte bereits mit 2:0 Sätzen und musste sich am Ende mit 9:11 im Entscheidungssatz geschlagen geben. Sommer konnte nochmals verkürzen, doch eine Niederlage von Schöttle besiegelte den 3:6 Halbzeitstand. Nach einer weiteren Niederlage von Rauscher und dem 3:7 ging plötzlich ein Ruck durch die Eninger Mannschaft. Krause, Schimmer und Scheck gewannen ihre Spiele und verkürzten nochmals auf 6:7.Nach einem Sieg von Schöttle und einer 6:11 Niederlage von Sommer im Entscheidungssatz ging es mit einem 7:8 ins Schlussdoppel. Hier hatten die Gönninger die bessere Paarung und gewannen 0:3 und unsere Mannschaft unterlag 7:9. Somit konnte Gönningen den Nichtabstieg feiern und unsere Mannschaft muss noch warten.

Kreisklasse C Herren:

TSV Eningen 4 – SKV Eningen 2:9

TSV Eningen 4 – TuS Metzingen 3 1:9

Aggressive aufgeheizte Stimmung, gereizte Spieler, Bengalos, Sicherheitskräfte, Randale.... All das kennt man von einem Derby. Nicht so das Eninger Tischtennisderby zwischen dem TSV Eningen und SKV Eningen. Man kennt sich, man schätzt sich. Heraus kommt ein Spiel nach dem Motto Spaß am Spiel, der Bessere möge gewinnen. Und keiner ist dem anderen Böse. Warum klappt das beim Tischtennis, nicht aber auf dem grünen Rasen?!

Zum Spiel. Favorit waren die Gäste vom SKV und dieser Favoritenrolle wurden sie am Ende mehr als gerecht. Bereits nach den Doppeln lag unsere Mannschaft 1:2 zurück. Lediglich Rall/Loser konnten gegen Loth/Hild einen Sieg erspielen. Die Einzel begannen denkbar schlecht aus TSV-Sicht. S. Krumm unterlag im 5. Satz gegen Loth 10:12. Eine Niederlage von Rall gegen Hummel stellte die Weichen endgültig auf Niederlage. Erst recht nach den Fünfsatzniederlagen von Leuze gegen Berner und Loser gegen Rondthaler. Banaszak unterlag Weck 1:3 ehe E. Krumm für eine Überraschung sorgte. Mit ihrem kompromisslosen Schupf- und Blockspiel zog sie Hild-Wandel den Zahn und gewann das Spiel mit 3:1 Sätzen. Leider reichte es nur zu dem 2:7 Zwischenstand. Tochter S. Krumm machte es ihrer Mutter nicht nach und verlor auch ihr zweites spiel 7:11 im Entscheidungssatz gegen Hummel. Den Schlusspunkt setzte Rall mit einem 0:3 gegen Loth. Somit ging der Derbysieg klar an den SKV Eningen.

Am Tag darauf ging es gegen den Meisterschaftsfavoriten aus Metzingen. Erstmals war hier M. Hahn für unsere Mannschaft an der Platte. Aber auch er konnte nicht verhindern, dass der Favorit aus Metzingen alle drei Doppel gewann. Genauso schnell wie die Doppel gingen auch die Spiele am vorderen Paarkreuz verloren. Beim Stand von 0:5 durfte M. Hahn sein erstes Spiel für unsere Mannschaft bestreiten. Und plötzlich war Stimmung in der Halle. Den ersten Satz gewann er gleich 11:7 gegen Maag, der den Spieß dann aber umdrehte und die beiden folgenden Sätze 11:13/10:12 gewann. Doch M. Hahn kam immer besser ins Spiel. Unter dem Jubel unserer Nachwuchsspieler und den Zuschauern kämpfte er sich zurück und gewann noch 11:6/11:4 und sorgte somit für den Ehrenpunkt unserer Mannschaft. Denn anschließend gab es nur noch glatte Niederlagen. Mit 1:9 wurde die TuS Metzingen ihrer Favoritenrolle gerecht.

Mädchen gewinnen Spitzenspiel

(rb)Auf unsere beiden Mädchen und ihrem Ergänzungsspieler ist Verlass. Nach einer ausgezeichneten Leistung wurde der Staffelsieger aus Tübingen klar besiegt und bleibt weiter ohne Verlustpunkt. Doch leider steht dem Aufstieg in die Landesliga das Handycap entgegen, dass 2 weitere Mädchen fehlen.

Bezirksklasse Mädchen U18:

TSV Eningen – TV Rottenburg 5:2

Nach Mittelstadt, die letzte Woche 6:1 besiegt wurden, gilt Rottenburg als die stärkste Mannschaft, gegen die unsere Mädchen antreten müssen. Dementsprechend war auch der gegenseitige Respekt unter den Mannschaften. Im ersten Spiel hatte N. Kendelbacher keine Mühe und gewann 3:1 gegen Klink. Schenk war in ihrem Spiel gegen Preußer eigentlich nur Außenseiterin, aber die kleine Chance die sie hatte nutzte sie. Nach verlorenem ersten Satz nahm sie die Verbesserungsvorschläge von der Bank an und spielte fortan ein sehr gutes Tischtennis. Am Ende siegte sie in einem ausgeglichenen Spiel 5:11/11:8/11:13/12:10/11:7 und brachte unser Team mit 2:0 in Front. J. Hahn hatte in Kapis ebenfalls eine gleichwertige Gegnerin, doch er spielte zu nervös bzw. er war zu aufgeregt und so unterlag er knapp 1:3. Das Doppel Kendelbacher/Schenk machte dann kurzen Prozess und gewann glatt 3:0. Ebenfalls 3:0 fertigte Kendelbacher Rottenburgs Spitzenspielerin Preußer ab und holte somit den 4. Punkt für Eningen, was gleichbedeutend mit dem Gesamtsieg war. J. Hahn kämpfte sich nach einem 0:2 Satzrückstand in den Entscheidungssatz und hatte dort aber Pech und unterlag trotz sehr gutem Spiel 8:11. Den Schlusspunkt zum 5:2 setzte Schenk mit einem 3:1 gegen Kapis.

39. Tischtennis-Pokalturnier für Freizeitmannschaften um den Wanderpokal der Gemeinde Eningen unter Achalm

Termin:	Samstag, 23. April 2016
Spielzeiten:	Sämtliche Spiele finden an einem Turniertag zwischen 10:00 Uhr – 19:00 Uhr statt.
Hallenöffnung:	09:00 Uhr
Austragungsort:	Günther-Zeller-Sporthalle in Eningen (Sulzwiesenstr. 25)
Veranstalter:	TSV Eningen, Abteilung Tischtennis
Mannschaften:	Eine Mannschaft besteht aus 3 Stammspieler/innen, die durch beliebig viele Auswechselspieler/innen ergänzt werden können Aufstellung nach Spielstärke, Aufrückverfahren Sollten Sie nicht genügend Spieler/innen motivieren können, so haben wir die Möglichkeit Ihnen eventuell auszuhelfen. Bitte teilen Sie uns dies mit einem entsprechenden Vermerk bei der Anmeldung rechtzeitig mit.
Startberechtigung:	Spielberechtigt sind Alle, die mit Spaß am Spiel dabei sind. Jedoch gelten folgende Einschränkungen: Nicht startberechtigt sind aktive Tischtennisspieler/innen (Vereinsspieler/innen, auch Jugend),sowie Mitglieder von Betriebssportvereinigungen, es sei denn, der letzte Wettkampfeinsatz liegt mehr als zwei Jahre zurück.
Einzige Ausnahme:	Pro Team darf maximal eine aktive Spielerin oder ein Jugendspieler an Position eins mitspielen. Reine Hobbyspieler sind spielberechtigt (max. Kreisklasse D).
Training:	Trainingsmöglichkeiten für das Turnier sind gegeben. Dienstag ab 20.00 Uhr in der Arbachtalhalle, Mittwoch ab 20.00 Uhr in der Günther-Zeller-Halle in Eningen. (jeweils hinteres Hallendrittel)
Turnierverlauf:	Zunächst Vorrundenspiele, welche zur Einteilung des Teilnehmerfeldes in gleich starke Spielgruppen (A-, B- und ggf. C-Feld) dienen. Damit werden im weiteren Turnierverlauf aufgrund gleichwertiger Gegner interessante und spannende Spiele zum Regelfall. Anschließend finden dann die Finalrunden – Gruppenspiele des A-, B- und ggf. C-Turniers statt.
Spielsystem:	Gespielt wird nach einem neuen Spielsystem. Dabei ist folgende Spielreihenfolge vorgesehen: Zunächst: Doppel D1-D1 und ein Einzel E1-E1 (Doppel spielen jeweils Nr. 2. und Nr.3) Danach: Einzel: E1 – E2 und E2 – E1 Abschluss: Einzel: E3 – E3 Es werden alle Spiele durchgespielt.
Preise:	Schöne Pokale, wertvolle Urkunden mit Mannschaftsfoto
Sonderpreis:	Wanderpokal der Gemeinde Eningen unter Achalm
Startgeld:	€ 20,00 je Mannschaft (Bitte bis spätestens 9:45 Uhr entrichten)
Meldungen an:	Daniel Kitzmann, Mobil: 0172 / 5480605 E-Mail: danielkitzmann@gmx.de Bei offenen Fragen bitte auch an Daniel Kitzmann wenden.
Anmeldeschluss:	Mittwoch, 20. April 2016
Turnierplan:	Turnierplan wird zu Beginn der Veranstaltung ausgehängt
Bewirtung:	Für das leibliche Wohl während der Veranstaltung wird mit ausreichend vorhandenen Speisen, wie auch mit Getränken gesorgt. Nutzen Sie unser Angebot!!
Fotohinweis:	Während der Veranstaltung wird auch fotografiert. Die Aufnahmen können ggf. veröffentlicht werden (z.B. Internet).

Abteilung Volleyball

Saisonabschluss - wir freuen uns schon wie ein kleines Kind

Liebe Volleyballfreunde,
wir schauen mit einem lachenden und einem weinenden Auge in Richtung kommendes Wochenende. Dort findet für alle aktiven Mannschaften, sofern sie nicht in die Relegation müssen/dürfen, das Saisonfinale statt. Alle Mannschaften sind in den letzten Vorbereitungen für das ultimative Wochenende der Saison.
Hier nun die Infos für das Knaller-Wochenende:
Am Samstag, den 19.03.2016 findet in der heimischen Arbachtal-Arena (Arbachtalhalle Eningen) der diesjährige Saisonabschluss statt. Für alle Volleyballbegeisterten ist dieser Tag natürlich Pflicht. Wir beginnen diesen Festtag um

14:30 Uhr mit folgenden Spielen
Herren 2 - SG TSG Tübingen/TSV Ofterdingen

Herren 3 - TV Beffendorf
Damen 2 - TV Bochingen

Im Anschluss nach einer kurzen Verschnaufpause

Herren 2 - TSV Rottweil
Herren 3 - VfL Sindelfingen 3
Damen 2 - TSG Bodelshausen

Für das leibliche Wohl ist während der Spiel mit süßen und salzigen Leckereien ausreichend gesorgt. Lasst Euch mit einem Kaffee in der Hand diese unglaubliche Finalpackung nicht entgehen!! Aber wir sind ja noch nicht am Ende, denn vor dem Highlight des Abends, dem Spiel der Regionalligamannschaft wird eine Premiere in der Arbachtalhalle stattfinden.
Die Showgruppe „Blue Friday“ wird mit ihrer neuen Performance die Zuschauermengen in Extase versetzen. Die atemberaubende Show beginnt um **19 Uhr vor dem Herrenspiel.**
Um **19:30 Uhr** beginnt das Regionalligaspiel gegen die **TUS Durmersheim**
Auch hier ist für das leibliche Wohl und alle Geschmäcker vorgesorgt mit tollen Überraschungen des Verköstigungsteams.
Das absolute Highlight nach diesen vielen und zahlreichen Highlights an diesem Tag wird dann die Abschlussfeier im Anschluss an das Herren 1 Spiel sein.
Die große **Abschlussfeier** beginnt um **21 Uhr.** Hier ist auch für jeden etwas dabei.
Am Sonntag, den 20.03.2016 spielt dann Damen 1 gegen die TSG Reutlingen in der Rennwiesenhalle um **16 Uhr**. Auch die Damen freuen sich über zahlreiche Fans im Abstiegskampf.

Wir freuen uns auf alle die dem Volleyball verbunden sind und mit uns zu feiern, anzufeuern und zu genießen bis in den frühen Morgen. Unterstütz die Volleyballabteilung an diesem Tag mit eurer Anwesenheit! Ihr werdet es nicht bereuen. Für alle Spielerinnen und Spieler gilt: Unterstütz bitte mit einer Kuchen-,Salatspende das Bewirtungsteam, damit der Abschluss ein voller Erfolg wird.

Zum Schluss ist nur noch hinzuzufügen, dass wir Euch jetzt schon viel Sapß am Wochenende mit uns wünschen und jeder von Euch noch 1 mal schlafen muss.

TSV Eningen Volleyball

WISSENSWERTES AUS DER REGION

Ministerium für Finanzen und Wirtschaft schreibt Innovationspreis für kleine und mittlere Unternehmen aus

„Mit dem Innovationspreis des Landes Baden-Württemberg zeigen wir, welche innovativen und tollen Ideen die mittelständischen Unternehmen in Baden-Württemberg jedes Jahr umsetzen und auf den Markt bringen. Wir wollen die klugen Köpfe und guten Ideen der baden-württembergischen Wirtschaft sichtbar machen. Mit dem Preis sollen aber nicht nur großartige Ideen, Innovationen und unternehmerische Leistungen unserer mittelständischen Unternehmen gewürdigt werden. Wir wollen vor allem die kleinen und mittleren Unternehmen motivieren, sich immer wieder neu zu erfinden und so ihre Wettbewerbsfähigkeit auszubauen. Der Preis ist ein wichtiges Symbol der Innovationskultur in Baden-Württemberg“, sagte Finanz- und Wirtschaftsminister Nils Schmid zum Start der Ausschreibung des mit insgesamt 50.000 Euro dotierten Innovationspreis des Landes Baden-Württemberg 2016 - Dr.-Rudolf-Eberle-Preis.

Mit dem Preis sollen kleine und mittlere Unternehmen der Industrie und des Handwerks für beispielhafte Leistungen bei der Entwicklung oder Anwendung neuer Produkte und technischer Verfahren moderner Technologien ausgezeichnet werden. Bewerbungen können bis zum 31. Mai 2016 eingereicht werden.

An dem Wettbewerb können Unternehmen teilnehmen, die in Baden-Württemberg sitzen und mit nicht mehr als 500 Beschäftigten einen maximalen Jahresumsatz von bis zu 100 Millionen Euro erzielen. Die eingereichten Bewerbungen werden von einer Fachjury aus Wirtschaft und Wissenschaft nach technischem Fortschritt, besonderer unternehmerischer Leistung und nachhaltigem wirtschaftlichen Erfolg bewertet. Die Preise sollen im Herbst 2016 verliehen werden.

Ergänzend dazu hat die MBG Mittelständische Beteiligungsgesellschaft einen Sonderpreis in Höhe von 7.500 Euro ausgelobt, der an ein junges Unternehmen vergeben werden soll.

Weitere Informationen zum Wettbewerb sowie die Ausschreibungsunterlagen gibt es im Internet unter www.innovationspreis-bw.de oder bei den Handwerks-, Industrie- und Handelskammern und dem Informationszentrum Patente des Regierungspräsidiums Stuttgart.

Vollsperrung der Holzelfinger Steige zwischen Unterhausen und Holzelfingen

Baumfällarbeiten zur Entfernung verkehrsgefährdender Eschen, verursacht durch das Eschentriebsterben, machen eine Vollsperrung der Landesstraße 387 - Holzelfinger Steige zwischen Lichtenstein-Unterhausen und Lichtenstein-Holzelfingen für den Zeitraum vom 21. März bis voraussichtlich 24. März erforderlich.
Die Sperrung erfolgt täglich zwischen 8 und 17 Uhr, eine Umleitung ist ausgeschildert. Die Umleitungs-Beschilderung bleibt auch zwischen 17 und 8 Uhr aufgebaut. Die Zufahrt zum Sportgelände Unterhausen ist von Unterhausen her möglich.

WIR GRATULIEREN

Samstag, 19. März 2016
Horst Zielke, Panoramastraße 38, 70 Jahre

Sonntag, 20. März 2016
Manfred Rinker, Beethovenstraße 11, 75 Jahre

Mittwoch, 23. März 2016
Irmgard Hummel, Mörikestraße 6, 75 Jahre

Donnerstag, 24. März 2016
Ernst Guhl, Reuchlinstraße 1, 80 Jahre

Das Aussetzen von Tieren ist kein
Kavaliersdelikt
sondern eine Straftat.